

CVJM MAGAZIN

Aktuelles aus dem CVJM Nürnberg



THEMA:

Interkulturalität

KOMMT: Basisschulung (S. 08)

LÄUFT: Unsere Angebote (ab S. 24)

ERLEBT: Sommerfest (S. 48)



INHALT

04 KOMMT

- 06** Bereichsgottesdienst
Tagesausflug
Weltseniorentag
- 07** Flohmarkt
Kinder-Wohn-Wochenende
- 08** Basisschulung
Begegnungstage
- 09** Liebe – Trauer –
weiterleben
Leitungskongress
Alle Sinne statt Schule
- 10** Lichtblick
Herbsttagung
- 11** Welcome
- 12** Startertag
Hörendes Gebet
Werkstatt der Hoffnung
- 13** Bereichsgottesdienst
Praystival
Ermutigungsrunde

14 THEMA

- 16** Was ist normal?
- 20** CVJM History
- 21** Glosse

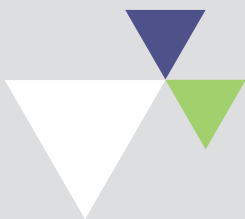
23 LÄUFT

- 24** Kinder
- 26** Jugendliche
- 28** 18plus
- 30** Familien
- 32** Mittendrin
- 34** Menschen in der
zweiten Lebenshälfte
- 40** Interkulturell
- 42** Sport
- 43** International und
Alle Generationen
- 44** Mitarbeiter-
gemeinschaft

47 ERLEBT

- 48** Sommerfest
Sponsorenlauf
- 49** Kundgebung
- 50** Mittendrin-Freizeit
Aktiv-Freizeit
- 51** Seniorenfreizeit
Tagesfahrt
- 52** Abenteuer Bauernhof
Stiftungsjubiläum
- 53** Freiraum
Eltern-Kind-Wochenende
- 54** Ein Jahr FSJ
- 55** Wortbar
Kooperation Wilh.-Löhe-Schule
- 56** Urlaub zuhause
3D-Kunst
- 57** Shine Your Light
Werbung Gostenhof

60 SONSTIGES

- 58** Herzlichen Glückwunsch
 - 59** Infos aus dem CVJM
Danke an alle Förderer
 - 60** Wochenprogramm
 - 61** Ansprechpartner
- 

„Wenn Helmut und Mahmut nebeneinander sitzen“

Mit diesem Satz hat mein lieber und geschätzter ehemaliger Kollege Joni Schlee oft mit leuchtenden Augen von der interkulturellen Arbeit des CVJM Nürnberg erzählt. Er brachte damit zum Ausdruck, wie schön es ist, dass wir im CVJM einen Ort geschaffen haben, an dem kulturelle Grenzen überwunden werden oder zumindest keine allzu große Rolle mehr spielen.

Und Helmut und Mahmut könnten genauso gut Anna und Maryam, Stefan und Ibrahim oder Renate und Valentina heißen. Sie sitzen nebeneinander, weil sie auf offene Herzen und ehrliche Neugier treffen. Wahrscheinlich treten sie dabei regelmäßig in das eine oder andere kulturelle Fettnäpfchen. Doch das spielt keine große Rolle, weil eine Kultur der Annahme, Wertschätzung und gegenseitigen Geduld den Umgang miteinander prägt.

Nein, unser CVJM ist dabei sicherlich noch kein perfekter Ort. Aber vielleicht passt hier ein Vergleich mit dem Reich Gottes, das Jesus in der Bibel immer wieder beschreibt. Es hat bereits begonnen und ist doch noch nicht vollendet. Es ist schon Wirklichkeit und zugleich noch Zukunft.

So sehr wir uns darüber freuen, dass unser „Haus voll Leben“ vor allem ein Haus voller interkultureller Begegnungen ist (ich denke da an die vielen Besucher der Lern- und Kontaktcafés, der Flüchtlings- und Integrationsberatung, der KochBar, der Sprachschule oder des Y-Home), so ehrlich müssen wir auch feststellen: In unserer Mitarbeitergemeinschaft oder unseren Gremien findet sich diese Vielfalt bisher nur begrenzt wieder. Dabei geht es uns nicht um irgendeine Quote, die erfüllt werden muss. Aber wenn wir den Anspruch haben, Menschen aus der ganzen Stadt mit der guten Nachricht von Jesus zu erreichen, dann darf sich

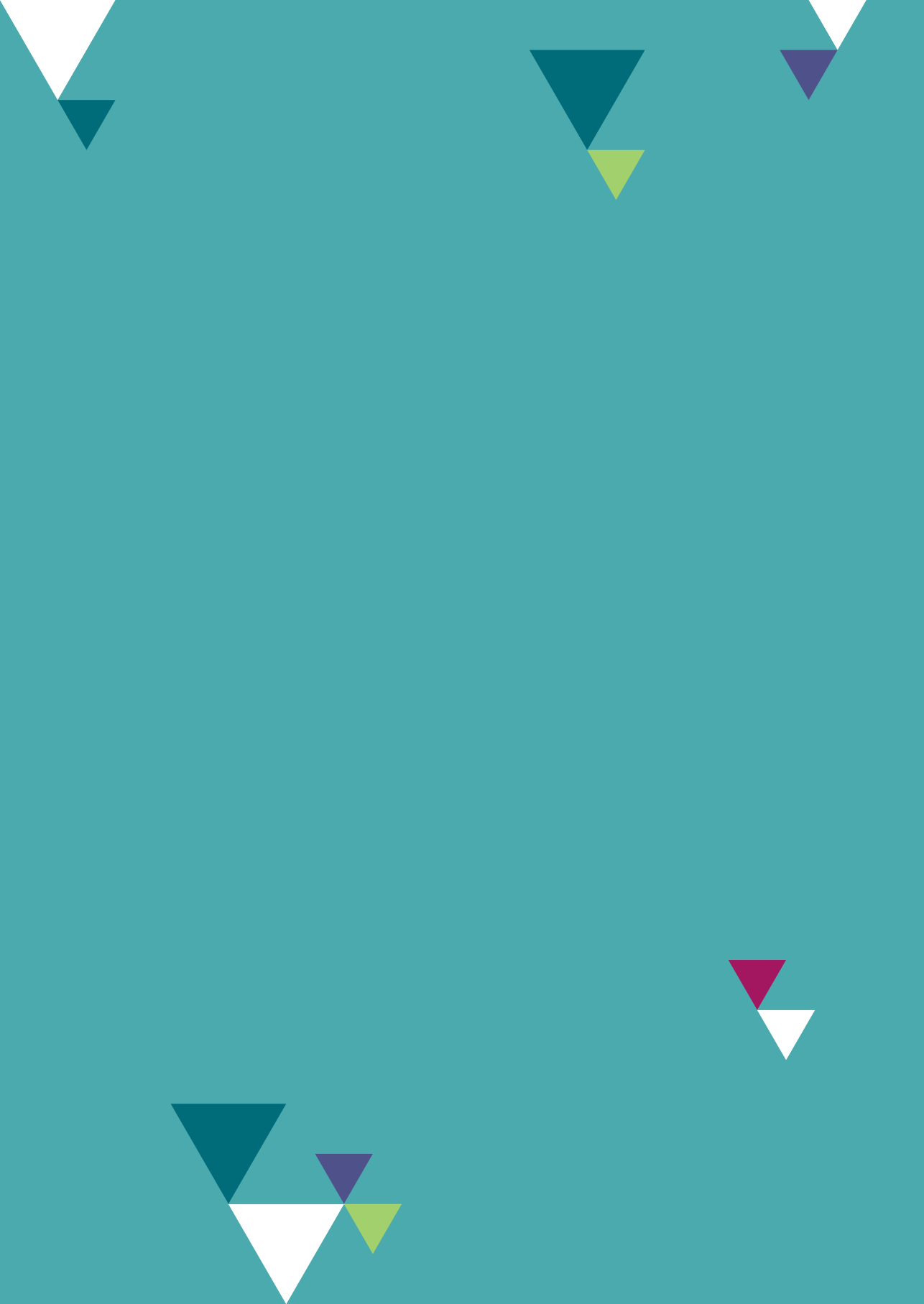
diese Vielfalt auch stärker in den Menschen widerspiegeln, die unseren CVJM prägen und gestalten.

Mein Traum ist, dass Menschen, die hier ein Zuhause finden, Jesus nachfolgen und wir die Unterschiede zwischen Herkunft, Sprache oder Kultur nicht deshalb kaum noch wahrnehmen, weil sie verschwunden wären, sondern weil uns etwas Größeres verbindet: eine Kultur des Reiches Gottes. Eine Kultur, die Unterschiede nicht einebnen, sondern den gemeinsamen Herzschlag betont. Eine Kultur, die so universell ist, dass sie Menschen unterschiedlichster Herkunft miteinander leben können. Wertschätzung, Authentizität, Mut, Großzügigkeit und Gerechtigkeit sind nur einige ihrer Kennzeichen.

In dieser Ausgabe laden wir euch ein, genau das zu entdecken: Geschichten von Menschen, die Brücken bauen, Grenzen überwinden und Interkulturalität im CVJM ganz praktisch leben.

Oliver Mally







KOMMT

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN MONATE

06 Bereichsgottesdienst September
Tagesausflug
Weltseniorentag

07 Flohmarkt
Kinder-Wohn-Wochenende

08 Basisschulung 2026
Begegnungstage

09 Liebe – Trauer – weiterleben
Leitungskongress
Alle Sinne statt Schule

10 Lichtblick
Herbsttagung

11 Welcome

12 Startertag
Hörendes Gebet
Werkstatt der Hoffnung

13 Bereichsgottesdienst
Praystival 2027
Ermutigungsrunde



BEREICHSGOTTES- DIENST SEPTEMBER

Unser Bereich beendet das Sommerprogramm mit einem gemeinsamen Gottesdienst und startet in die Herbstsaison. Neben Texten und Liedern gibt es eine Predigt von Reinhard Prechtel zum Thema „Begegnung mit Jesus“. Schon um 14:00 Uhr hat unser Seniorencafé in der Kostbar geöffnet. Herzliche Einladung.

Wer: Erwachsene und Senioren

Wann: 17.09., 15:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

TAGESAUSFLUG

Wir starten mit dem Reisebus am Kornmarkt nach Berching und entdecken dort bei einer Stadtführung das mittelalterliche Städtchen. Die Türmchen, schmalen Gässchen und historischen Fachwerkhäuser laden uns zu einer kleinen Zeitreise. Anschließend wollen wir weiterfahren zum Kloster Plankstetten, um dort erst einmal in der Klosterschänke wieder zu Kräften zu kommen. Bei einer Führung durch die Klosterkirche und ihre Krypta dürfen wir staunen über die Geschichte des Klosters und über seine Auswirkungen auf das Glaubensleben des Altmühltals.

Abschließend lassen wir den Tag im Klostercafé fröhlich ausklingen und genießen den weiten Blick über das Altmühltal, bevor wir wieder nach Nürnberg aufbrechen.

Wann: 22.10., 9:45–19:00 Uhr

Wer: Erwachsene und Senioren

Anmeldung: über den Sonderflyer oder das CVJM-Büro, Tel. 0911-206 29 0

Kosten: 35 € (für Busfahrt, Programm, Führung, Besichtigungen, Leitung).

Kontakt: Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



WELTSENIORENTAG

An jedem 1. Oktober findet weltweit der internationale Tag der älteren Menschen statt, der auch unter dem Namen „Weltseniorentag“ bekannt ist. Der Tag der älteren Menschen wurde am 19. Dezember 1990 durch die UNO initiiert und seitdem jährlich am 1. Oktober gefeiert. In Nürnberg wird der „Weltseniorentag“ mit verschiedenen Veranstaltungen gefeiert, auch hier bei uns im CVJM-Haus:

Programm:

09:30–10:30	Workshop „Gesundes Essen“
11:00–12:00	Lesung „Vergessene Schätze– Bücher fürs Leben“, Christiane Rumpf
12:00–14:00	Mittagessen
12:00–12:20	Mittagsgebet
14:00–15:00	Seniorencafé
15:00–16:00	„Hören ist Kopfsache“ Vortrag Firma Hörluchs

Wer: Erwachsene und Senioren

Wann: 01.10., 09:30–16:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de





FLOHMARKT

Ende Oktober wird sich unser CVJM-Haus in einen großen Flohmarkt verwandeln! Hier könnt ihr stöbern, Schnäppchen machen, eigene Dinge verkaufen, verweilen, essen, trinken und mit anpacken. Und das alles für den guten Zweck, denn mit dem Erlös möchten wir einen Teil der noch offenen Kosten unseres Brandschutzumbaus decken. Daher freuen wir uns besonders über alle, die ihren Verkaufserlös für unsere Vereinsarbeit spenden.

Wer: Alle

Wann: 23.10., 17:00–20:00 Uhr;

24.10., 10:00–13:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Reservierung Verkaufstische:

www.cvjm-nuernberg.de

Kontakt: Kerstin Cramer und Ebi Walther,
flohmarkt@cvjm-nuernberg.de



KINDER-WOHN- WOCHELENDE

Du wolltest schon immer mal im CVJM-Haus übernachten? Jetzt hast du die Gelegenheit dazu! Wir kombinieren unsere Kinderbibeltage, für die wir eine Referentin vom Bibellesebund zu Gast haben, mit einer Übernachtungsaktion im CVJM-Haus. Dich erwarten Spiele, Workshops, Lieder, coole Aktionen und spannende Geschichten von einem Gott, der bei uns Menschen wohnt. Wenn du lieber zuhause übernachten möchtest, kannst du dich auch nur für tagsüber anmelden.

Wer: Kinder von 7–12 Jahren

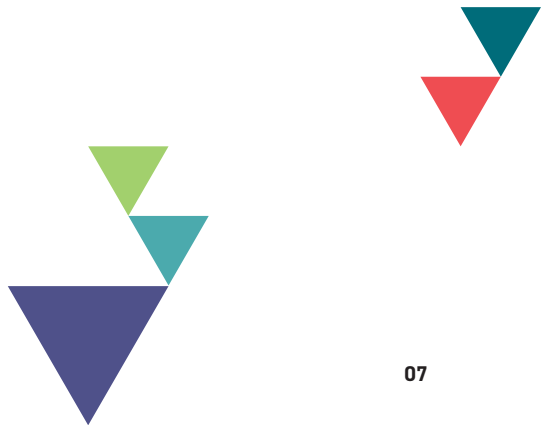
Wann: 30.10.–01.11.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Infos und Anmeldung: www.cvjm-nuernberg.de

Anmeldeschluss: 15.10.

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27,
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de





BASISSCHULUNG 2026

Du möchtest dich in der Jugendarbeit engagieren oder neue Ideen für deine Gruppe sammeln? Dann ist die Basisschulung des CVJM Bayern genau das Richtige für dich. An vier spannenden Tagen lernst du kreative Methoden und praktische Tipps für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kennen. Du kannst vieles direkt ausprobieren und dich mit anderen aus ganz Bayern austauschen. Neben den Schulungseinheiten bleibt genügend Zeit für Gemeinschaft, Spiele und abwechslungsreiche Abendprogramme. Dabei kannst du neue Freundschaften schließen und persönlich sowie geistlich wachsen. Sei dabei und erlebe eine unvergessliche Zeit auf der Burg Wernfels!

Wer: alle ab 13 Jahren

Wann: 05.–08.11.

Wo: Burg Wernfels

Anmeldung: über den CVJM Bayern,
www.cvjm-bayern.de

Kosten: 160 €

Kontakt: Annika Dickel,
annika.dickel@cvjm-nuernberg.de



BEGEGNUNGSTAGE ZU „LIEBE – TRAUER – WEITERLEBEN“

Die Begegnungstage „Liebe – Trauer – weiterleben“ laden vom 13.–15.11. dazu ein, dem eigenen Weg durch Verlust und Hoffnung Raum zu geben. Die Kunstinstallation „weiter leben“ öffnet neue Perspektiven und lädt zum Verweilen, Fühlen und Nachspüren ein. Eine Eröffnungsfeier mit Musik von „Zarte Else“ und Einführung in die Kunstinstallation eröffnet die Tage. Infostände zu Angeboten regionaler Trauerbegleitung, verschiedene Workshops, ein berührender Poetry-Abend, eine TrauerZeit in St. Klara, sowie eine Autorenlesung zum Thema „Trauer – weiterleben“ runden die Begegnungstage ab.

Wer: Erwachsene und Senioren

Wann: 13.–15.11.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



LIEBE – TRAUER – WEITERLEBEN

Ein Poetry-Abend

Trauer und Liebe sind zwei Seiten derselben Münze – wer liebt, trägt das Risiko des Verlusts in sich, und wer schmerzhaft trauert, zeigt damit, wie tief geliebt wurde. An diesem Abend öffnen wir einen Raum für Worte, die berühren: Poetry-Texte über das, was bleibt, was fehlt, und was möglich wird, wenn wir lernen, mit dem Verlust weiterzugehen. Im Rahmen unserer Begegnungstage „Liebe–Trauer–weiter leben“ laden wir dich ein, innezuhalten, zuzuhören und dich von den Worten berühren zu lassen. Nimm dir an diesen Abend Zeit für dich – zum Zuhören, Fühlen und Innehalten.

Wer: Erwachsene und Senioren

Wann: Sa. 14.II., 18:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Eintritt: 10 €, Karten erhältlich über

www.cvjm-nuernberg.de

Kontakt: Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29, eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

LEITUNGSKONGRESS

Der Leitungskongress des CVJM Bayern ist mehr als ein Event! Mit dem Motto „Start With The Y – Warum wir CVJM sind“ entdecken wir in 24 Stunden gemeinsam neu, was uns antreibt, verbindet und begeistert! Insgesamt wartet ein volles CVJM-Wochenende auf alle, die im CVJM etwas bewegen wollen – ganz egal, ob du im großen Rahmen oder im Ehrenamt Verantwortung übernimmst! Das darfst du auf keinen Fall verpassen!

Wer: Mitarbeitende des CVJM

Wann: 14.–15.II.

Wo: CVJM Burg Wernfels

Anmeldung und Infos: www.cvjm-bayern.de

ALLE SINNE ^{statt} Schule



ALLE SINNE STATT SCHULE

In Kooperation mit den Innenstadtgemeinden und der Subregion Nord-Ost laden wir euch am Buß- und Betttag ein zu einem kunterbunten Tag: Lasst uns miteinander unsere Sinne erleben! Wir werden schmecken, sehen, hören, fühlen und riechen. Außerdem warten Singen, Geschichten, Spielen und ganz viel Spaß auf euch. Seid ihr dabei?

Wer: Grundschulkinder (max. 100 TN)

Wann: 18.II., 8:00–16:00 Uhr

Wo: CVJM-Haus

Kosten: 12 €, jedes weitere Geschwisterkind 6 €

Anmeldung: www.cvjm-nuernberg.de

Anmeldeschluss: 11.II.

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911-206 29 27, kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



licht blick

ORTE DES GLAUBENS

Eine Reise zu den großen Fragen des Lebens

Was gibt meinem Leben Halt? Wie finde ich Orientierung? Was trägt, wenn Zweifel bleiben? In unserer neuen Lichtblick-Serie begeben wir uns auf eine Reise durch die Welt des Neuen Testaments. An neun besonderen Orten begegnen wir Menschen, die genau diese Fragen bewegt haben. Von Philippi bis Rom, von Athen bis Ephesus entdecken wir, wie Gottes Botschaft damals Leben verändert hat – und warum sie bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren hat. Komm mit auf eine spannende Entdeckungsreise zu den großen Fragen des Lebens.

Wann: Sonntag, 10:30 Uhr mit anschließendem Kaffee & Kuchen

20.09. Segnungsgottesdienst

18.10. Philippi | Was trägt, wenn alles zerbricht? Apg 16,16–34

08.11. Lystra | Wenn wir uns ein falsches Bild von Gott machen Apg 14,8–20

22.11. Thessalonich & Beröa | Was ist eigentlich wahr? Apg 17,1–12

06.12. Athen | Kann man heute noch an Gott glauben? Apg 17,16–34

20.12. Korinth | Wie lebt man in einer komplizierten Welt? Apg 18,1–11

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: lichtblick@cvjm-nuernberg.de



HERBSTTAGUNG

Leben im Heiligen Geist

Der Heilige Geist – oft erwähnt, manchmal schwer greifbar und doch unverzichtbar für ein lebendiges Christsein. Im Rahmen unserer MAG-Themenreihe laden wir zur Herbsttagung auf die Burg Wernfels ein. Wir wollen entdecken, wer der Heilige Geist ist und wie er in unserem Leben wirkt.

Dabei geht es nicht nur um neue Erkenntnisse. Wir wünschen uns ein Wochenende, an dem wir Gott neu begegnen, Raum für ehrliche Fragen haben, von den Erfahrungen anderer lernen und konkrete Schritte wagen. So wird es neben Impulsen und Austausch auch viel Raum für praktische Erfahrungen, Workshops, Gebet und Ausprobieren geben. Wir wollen nicht nur über das Wirken des Heiligen Geistes sprechen, sondern ihm ganz bewusst Raum geben. Unsere Sehnsucht ist, dass Vertrauen wächst, Vertrautheit mit dem Heiligen Geist entsteht, Verletzungen heilen dürfen und wir als Mitarbeitergemeinschaft tiefer in Gottes Liebe verwurzelt werden. Wir freuen uns auf ein inspirierendes Wochenende mit euch!

Wann: 27.–29.11.

Wer: alle Mitarbeiter des CVJM Nürnberg e. V. und Interessierte an der MAG

Wo: CVJM Burg Wernfels

Kosten & Anmeldung: www.cvjm-nuernberg.de

Kontakt: oliver.mally@cvjm-nuernberg.de

Welcome

UNSERE NEUEN FSJLER STELLEN SICH VOR

Ich freue mich auf mein FSJ und auf neue Erfahrungen, tolle Begegnungen und viele schöne Erlebnisse.

– *Amelie*

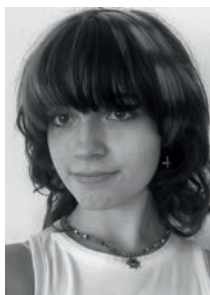
Wenn ich an das kommende Jahr denke, bin ich aufgeregt und gespannt. Ich werde neue Kontakte knüpfen und vieles lernen, aber besonders freue ich mich, im Glauben zu wachsen und ihn im Alltag noch praktischer als jemals zu leben. – *Julia*

Ich freue mich auf ein Jahr voll neuer Erfahrungen, Begegnungen mit lieben Menschen und bin gespannt, was auf mich zukommt. – *Ronja*

Ich freue mich auf das kommende Jahr, weil ich die Chance habe, viel Neues zu lernen, Verantwortung zu übernehmen und viele spannende Einblicke zu bekommen. Ich hoffe, dass ich dabei viel für meine Zukunft mitnehmen kann. – *Theo*

Wenn ich an das kommende Jahr denke, denke ich an meine Zukunft, daran, wie ich mich weiterentwickeln und bilden kann. – *Annalena*

von links: Amelie Renner, Julia Tietz, Ronja Krause, Theodor Pöschmann, Annalena Popp



STARTERTAG

An unserem Startertag wollen wir uns besonders Zeit nehmen, um dich im CVJM herzlich willkommen zu heißen und einen Raum schaffen, in dem wir uns gegenseitig kennenlernen. Egal ob du ganz neu bist oder schon das ein oder andere Mal im CVJM warst. Sei herzlich willkommen!

An einem Nachmittag wollen wir dir einen Einblick in unser Haus, unsere Vereinsstrukturen und Arbeitsbereiche geben und besonders, wofür unser Herz als Gemeinschaft schlägt und wie du Teil davon sein kannst.

Wer: Alle am CVJM Interessierte

Wann: Sonntag, 06.12., 12:30–16:30 Uhr

(im Anschluss an den Lichtblick-Gottesdienst).

Wir starten mit einem gemeinsamen Mittagessen. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt: Oliver Mally, Tel. 0911-206 29 22, oliver.mally@cvjm-nuernberg.de

HÖRENDES GEBET

„Hörendes Gebet“ ist eine Form des Betens, bei dem nicht Bitte, Dank oder Anbetung im Zentrum stehen, sondern das Hören auf Gottes Reden – und zwar konkret in meine persönliche Situation hinein. Was auch immer meine Anliegen sein mögen – im Hörenden Gebet lege ich sie zunächst einmal beiseite, um mich ganz auf Gott auszurichten und seine Impulse zu empfangen.

Da es nicht immer einfach ist, für sich selbst zu hören, hat sich eine überkonfessionelle, geschulte Gruppe von Nürnberger Christen zusammengefunden, die diesen Dienst anbietet.

Anmeldung: Angela Kunzmann,

Tel. 0152-55 98 52 69,

angela.kunzmann@cvjm-nuernberg.de

Wann: 21.09./19.10./16.11., ab 19:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6



WERKSTATT DER HOFFNUNG

Die Werkstatt der Hoffnung ist ein Seminar für 18- bis 30-jährige CVJM-Mitarbeitende, die bereit sind, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Die Werkstatt der Hoffnung dient ebenfalls der Erweiterung und Vertiefung der eigenen Gottesbeziehung. Wir wollen Glaubensformen kennenlernen, die dem Wirken des Heiligen Geistes Raum geben und uns helfen können, Gott konkret zu erfahren. Und all das zusammen mit CVJMern aus ganz Deutschland. Das Konzept ist, dass mehrere Personen aus einem CVJM gemeinsam mit einem Verantwortlichen aus ihrem Verein an der Werkstatt teilnehmen. So können sie mit den Impulsen und Entdeckungen der Tage weiter miteinander in ihrem CVJM unterwegs sein.

Wer: junge Erwachsene von 18–30 Jahren

Wann: 02.–05.01.2027

Wo: CVJM-Freizeitheim Münchsteinach

Infos und Anmeldung:

ben.walther@cvjm-nuernberg.de





BEREICHSGOTTESDIENST JANUAR

Unser Bereich startet mit einem gemeinsamen Gottesdienst in das Jahr 2027. Neben einer Zeit des Lobpreises wird uns Peter Scharrer die neue Jahreslosung aus Jes. 41,10 „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“ auslegen. Anschließend wollen wir gemeinsam das Abendmahl feiern und gestärkt in das neue Jahr starten. Herzliche Einladung.

Wer: Erwachsene und Senioren

Wann: 14.01.27, 15:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



PRAYSTIVAL 27

Du bist eingeladen zum PRAYSTIVAL, dem Jugendgebetsabend der Jugendallianz Nürnberg. Hier treffen sich Jugendliche aus vielen verschiedenen Gemeinden, um gemeinsam Jesus zu feiern und im Gebet eins zu werden. Es geht darum, Gott zu suchen und Veränderung in Nürnberg, in deinem Umfeld und in deinem eigenen Leben zu erwarten. Das PRAYSTIVAL soll ein Ort sein, an dem Hoffnung wächst und Gebet lebendig wird. Gemeinsam wollen wir Gott Raum geben und erleben, was er tun kann. Ob du schon lange dabei bist oder einfach neugierig bist – du bist herzlich willkommen. Komm vorbei und sei Teil dieses besonderen Abends!

Wer: Jugendliche

Wann: 15.01.2027, Einlass 18:30 Uhr,
Beginn 19:00 Uhr

Wo: Jesus Centrum Nürnberg

Infos: auf Instagram @prays_tival oder
unter www.cvjm-nuernberg.de

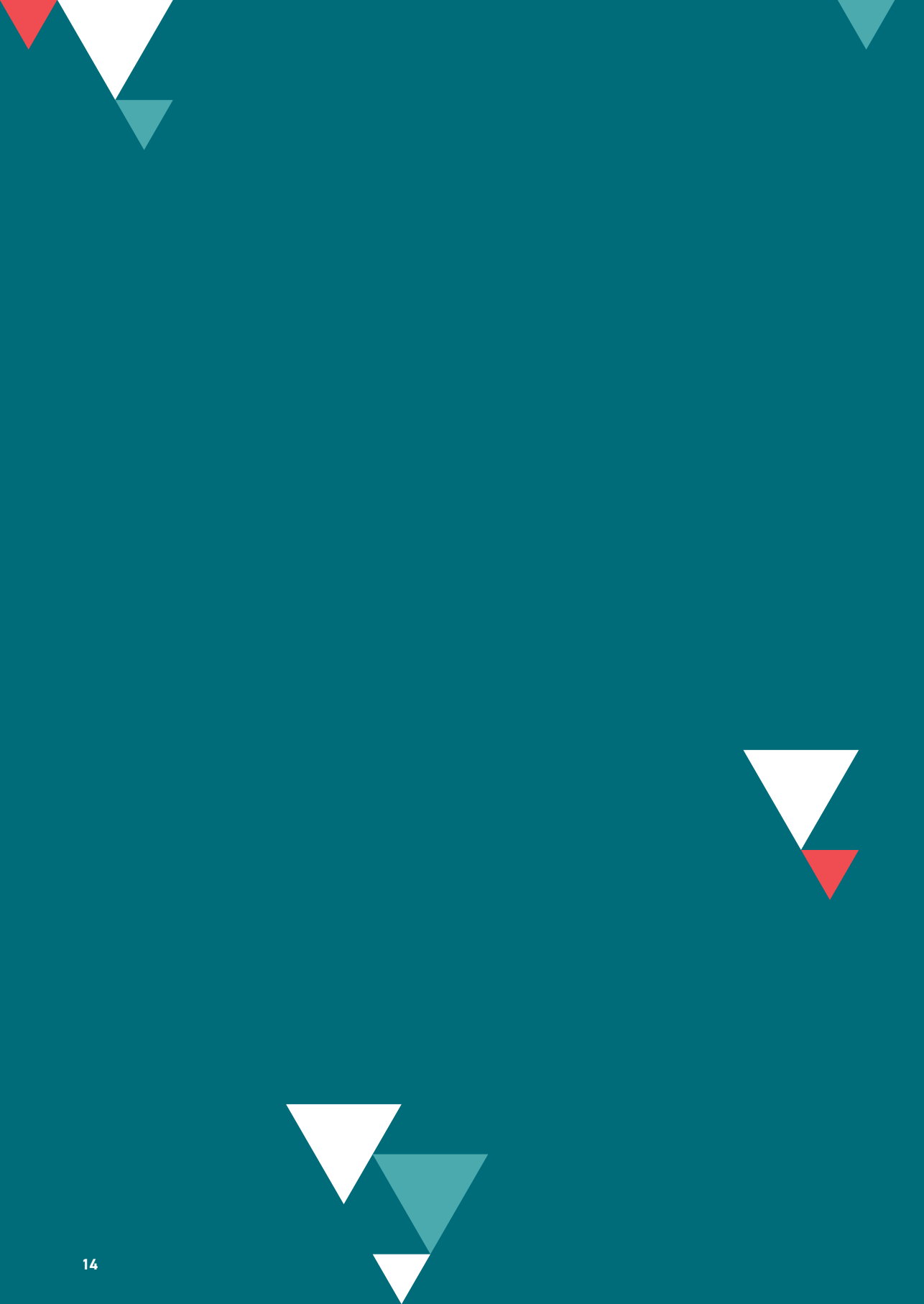
ERMUTIGUNGSRUNDE

Wir von der Ermutigungsrunde wollen einladen zu einem umfassenderen Basis-Workshop „Auf Gottes Reden hören“. An vier Mittwoch-Abenden wollen wir uns mit persönlichen Fragen zu biblischen Grundlagen, verschiedenen Zugängen und ein paar Vertiefungsthemen wie Umgang, Deutung und Prüfen von Eindrücken und Bildern beschäftigen. Außerdem wird viel Raum sein für gemeinsames Gebet und füreinander Hören, wo man sich in einem geschützten Raum ganz praktisch an das Thema herantasten kann. Wir freuen uns auf euch! Rebecca, Annika und Emma

Wann: 07.10./14.10./21.10./28.10., 19:00 Uhr

Wo: Kapelle, CVJM Nürnberg

Anmeldung: ermutigung@cvjm-nuernberg.de





THEMA

16 **Was ist normal?**
O-Töne aus Kontaktcafé und Kochbar

20 **CVJM-History**
Interkulturalität

21 **Glosse**

WAS IST NORMAL?

Dein 1. Mal im Kontaktcafé:

Du betrittst den Raum. Überall Stimmengewirr, Gelächter hier und da. In der Ecke spielt eine Syrerin mit einem Ukrainer Schach, während auf den Sofas eine gemischte Gruppe mit Menschen aus Afghanistan, der Türkei, Russland, Venezuela, Palästina und Deutschland sitzt und den Begriff „Sonnensystem“ beim Tabu-Spielen zu erraten versucht. Im Nachbarraum diskutiert eine Gruppe algerischer medizinischer Fachkräfte über ihre Weiterentwicklungsmöglichkeiten in Deutschland. Du gehst auf die Tabu-Gruppe zu, kommst dort tiefer ins Gespräch und möchtest wissen, welche interkulturellen Erfahrungen die Leute schon gemacht haben:

„Ich fand auch manche Situationen lustig. Zum Beispiel warten viele Menschen an einer roten Ampel, auch wenn keine Autos kommen. Das kannte ich aus meinem Heimatland nicht.“

„Außerdem gibt es andere Arten von Hobbys. Zum Beispiel gibt es Vereine. Es ist sehr interessant, weil viele Leute können miteinander ein Hobby oder Interessen gemeinsam teilen und mitmachen. Das macht viel Spaß und außerdem bringt es Leute zusammen.“

„Bevor ich nach Deutschland gekommen bin, wusste ich nicht, dass freiwillige Arbeit hier so verbreitet ist. Es hat mich sehr beeindruckt, dass viele Menschen ihre Freizeit nutzen, um anderen zu helfen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten.“

„Ich habe in Hamburg mein FSJ gemacht. Als ich beim Bäcker ein „Laugenweckle“ bestellt habe, wurde ich nur irritiert angeschaut. Dann habe ich versucht, nach dem richtigen Wort zu suchen. Semmel funktionierte auch nicht. Brötchen hatten sie dann verstanden. Später habe ich gelernt, dass sie Schrippen dazu sagen.“

„Die große Vielfalt an Programmen im CVJM finde ich attraktiv. Die Lernmotivation der Leute im Lerncafé in den Sommerhitzen war schon beeindruckend.“

„Es gibt nicht viele Dinge, die mich irritieren. Vielleicht würde ich sagen, dass die Deutschen nicht so spontan sind. Sie planen ihre Wochen ganz früh. In meiner Heimat ist es anders. Ich kann meinen Freund spontan anrufen und wir treffen uns. Ein anderes persönliches Ding ist das: ich fühle, Deutsche sind nicht so emotional, haha.“

„Mich hat an der deutschen Kultur irritiert, dass man sich in der Öffentlichkeit manchmal etwas unsichtbar fühlt. Jeder scheint mit seinen eigenen Dingen beschäftigt zu sein, und die Menschen grüßen oder lächeln sich nicht so oft an. In Jamaika sind spontane Gespräche mit Fremden viel normaler. Deshalb hatte ich am Anfang das Gefühl, dass die Menschen eher distanziert wirken.“

„Die verschiedenen Dialekte, das schnelle Sprechen und die Grammatik, die ganz anders als im Türkischen ist, haben den Lernprozess schwieriger gemacht. Ich habe gelernt, dass eine Sprache nicht nur aus Wörtern und Grammatik besteht. Man muss auch die Kultur und den Alltag der Menschen verstehen.“

„Begegnungen im CVJM erlebe ich wertfrei, lebendig, auf Augenhöhe. Sie lassen mich frei.“

„Am lustigsten fand ich am Anfang, dass viele Deutsche sich ganz normal vor anderen die Nase putzen. In Syrien geht man dafür eher kurz zur Seite oder in einen anderen Raum, weil das Geräusch als unhöflich empfunden wird. Ich habe mich inzwischen daran gewöhnt – aber ehrlich gesagt kann ich es selbst bis heute nicht vor anderen machen.“



„Ich habe gedacht, dass die Deutschen nicht so freundlich sind. Aber nach einem Gespräch habe ich immer verstanden, dass sie sehr hilfreich und freundlich sind, aber kein Fan von Smalltalk, haha.“

Als mein Enkel erfahren hat, dass ich über den CVJM schreibe, hat er sofort gesagt: „Bitte richte ihnen aus: Ihr seid die Besten!“ Er ist inzwischen 14 Jahre alt und freut sich jedes Mal auf eure Freizeiten und Veranstaltungen. Er singt begeistert die christlichen Lieder von euren Treffen mit und zählt schon die Tage bis zur nächsten Reise – dieses Mal nach Norwegen. Ich glaube, schöner kann man gar nicht zeigen, wie viel eure Arbeit bewirkt.

„Ich dachte, dass in Deutschland nur Deutsche leben und dass die Menschen sehr kühl, unfreundlich, distanziert und sparsam sind. Aber insgesamt habe ich festgestellt, dass wir mehr gemeinsam haben, als ich erwartet hatte. Zum Beispiel den Humor. Ich verstehe deutsche Witze, und ich finde sie oft wirklich lustig.“

„Ich mache immer wieder die Erfahrung, dass das „Ost-West-Denken“ immer noch sehr präsent ist, zuweilen auch in meiner Generation. Wenn ich nach Hause fahre, hatte ich im Zug schon oft Gespräche, über Wohn- und Herkunftsorte, neulich meinte jemand zu mir, ich sei aus dem Osten ,ausgewandert.“

„Das Lern- und Kontaktcafé ist ein unfassbar bereicherndes Angebot für mich. Man lernt, mit anderen Kulturen umzugehen und für mich liegt ein riesen-großer Schatz in der interkulturellen Kommunikation und im Austausch, auch über Generationen hinweg. Und die Menschen, die dorthin kommen, sind so dankbar, für das, was die Lernhelfer tun. Mir hat die Zeit dort viele neue Perspektiven gezeigt.“

Alle Zitate stammen von Mitarbeitern und Besuchern der Lern- und Kontaktcafés und der Kochbar des CVJM Nürnberg e.V.

Nachdenklich verlässt du um 19:00Uhr wieder das Kontaktcafé.

Vieles hast du dein ganzes Leben lang schon so gemacht und nie darüber nachgedacht. Du überlegst dir, dass alles auch ganz anders sein könnte. Dass das, was du für „normal“ hältst, auch ebenso gut nicht normal sein könnte, wenn du in einem anderen Land oder Landesteil aufgewachsen wärest, zum Beispiel, wie viel du im Voraus planst, ob du dir in der Öffentlichkeit die Nase schnäuzt oder nicht, welches Wort du für „Brötchen“ verwendest. Du schlenderst hinunter in die Kostbar und hinaus auf die Straße. Dir fallen die Menschen in Nürnberg auf. Der Herr da vorne. War er nicht auch gerade eben noch im Kontaktcafé? Die Dame

*Denn wenn niemand oder alle
normal sind, niemand oder alle
dazugehören, dann gibt es keine
Grundlage für Ausgrenzung.*

an der U-Bahn-Station: Hat sie nicht eben noch Tabu gespielt und hatte eine unglaublich gute deutsche Aussprache? Und vorne die Frau mit dem Kopftuch. Du schaust ihr ins Gesicht, denn sie hatte doch Schach gespielt, oder? Dir geht durch den Kopf, dass Fremde eigentlich genauso gut Bekannte oder sogar Freunde sein könnten. Egal, aus welchem Land. Beschwingt fährst du mit der U-Bahn nach Hause. Das Temperament der Menschen aus Venezuela hat dir gut getan. Das Interesse der Menschen aus Syrien hat dir gezeigt, dass du wichtig und gesehen bist. Die zurückhaltende Freundlichkeit der Menschen aus Afghanistan hat dir ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Zugegeben, manches hat dich auch irritiert, zum Beispiel, dass ein angebissener Kuchen wieder zurückgelegt wurde. Und die verschiedenen Sprachniveaus auf Deutsch waren schon eine Herausforderung bei der Kommunikation. Aber umgekehrt war es für dich noch nie so einfach, dich in einer Gruppe unbekannter Menschen wohlfühlen.

Also beschließt du, nächstes Mal wiederzukommen. Und dir kommt der Gedanke, deine Kollegin, die sich gerade einsam fühlt, mitzubringen. Bei so vielen unterschiedlichen Leuten passt dann auch einfach jede neue Person dazu. Denn wenn niemand oder alle normal sind, niemand oder alle dazugehören, dann gibt es keine Grundlage für Ausgrenzung, denkst du.

Diese These möchtest du überprüfen. Das wird wohl ein längeres Projekt. Und ganz sicher ein spannendes, überlegst du dir, während du die letzten Meter zu deiner Wohnung gehst.

Sarah Hildebrand, Ben Walther, Rebecca Diether





Impressionen von Begegnungen im Mittwochstreff aus den letzten Jahren

CVJM-HISTORY: Interkulturalität

Der CVJM war von seinen Anfängen an eine internationale Bewegung und der CVJM Nürnberg war immer ein Teil davon. Schon kurz nach dem 2. Weltkrieg besuchte der damalige Weltbundpräsident Sir John Mott im Jahr 1947 unseren CVJM und stärkte damit neu das Band der Einheit. Die finanzielle Unterstützung durch den amerikanischen YMCA zur Behebung der Kriegsschäden war ein konkretes Zeichen dafür. Bei der Eröffnung des neuen CVJM-Hauses am Kornmarkt im Jahr 1961 formulierte unser Generalsekretär Hermann Lehr die Vision, dass dieses Haus nun immer stärker ein Haus der Offenen Tür sein werde. Und so wurde es auch.

In den letzten Jahren hat die gesellschaftliche Relevanz interkultureller Angebote immer mehr zugenommen. Die steigende Zahl von Migran-

ten aus anderen Kulturen in unserer Stadt ist unübersehbar. Und der alte biblische Auftrag gilt heute wohl mehr denn je: „Wenn ein Fremdling bei dir in deinem Land wohnen wird, sollst du ihn nicht bedrücken. Du sollst ihn vielmehr lieben wie dich selbst, denn auch ihr seid Fremdlinge gewesen in Ägypten. Ich bin der Herr, euer Gott.“ (3. Mose 19,33–34)

Unser CVJM ist inzwischen voll „mittendrin“ in dieser neuen Aufgabe. Ein erstes Café Contact wurde 1995 angeboten. Es folgte die Umgestaltung des Eingangsbereichs unseres Hauses zur „Kostbar“ und die Nutzung der Räume in den Untergeschossen als Lern- und Kontaktcafé. Auch das Wohnheim im 4. Stock für unbegleitete ausländische Jugendliche und die Mitarbeit in der

Flüchtlingsunterkunft in Ziegelstein, verbunden mit einer deutlichen Aufstockung unseres hauptamtlichen Personals für diese Arbeitsbereiche, machen die verstärkte Bedeutung des interkulturellen Anliegens deutlich.

2023 gab es erstmals das Angebot „Urlaub Zuhause“, bis Mitte 2024 erhielt das Lerncafé neue Varianten wie das Ladies' Lern- und Kontaktcafé oder das Lerncafé Reverse, wo deutsche CVJMer die Sprachen der Zugezogenen lernen können. 2025 während unserer Brandschutzumbauten war das Lern- und Kontaktcafé zu Gast in den Räumen der Baptistengemeinde am Südring. Jetzt im Jahr 2026 ist die erwartete Zahl von 100 Teilnehmern pro Termin ein Beleg für das unglaubliche Wachstum. Neben unseren Hauptamtlichen ist dafür auch ein ausgeweitetes Team von Ehrenamtlichen nötig, das nun auch mehr und mehr interkulturell zusammengesetzt sein soll.

*Der CVJM war von seinen Anfängen
an eine internationale
Bewegung und der CVJM Nürnberg
war immer ein Teil davon.*

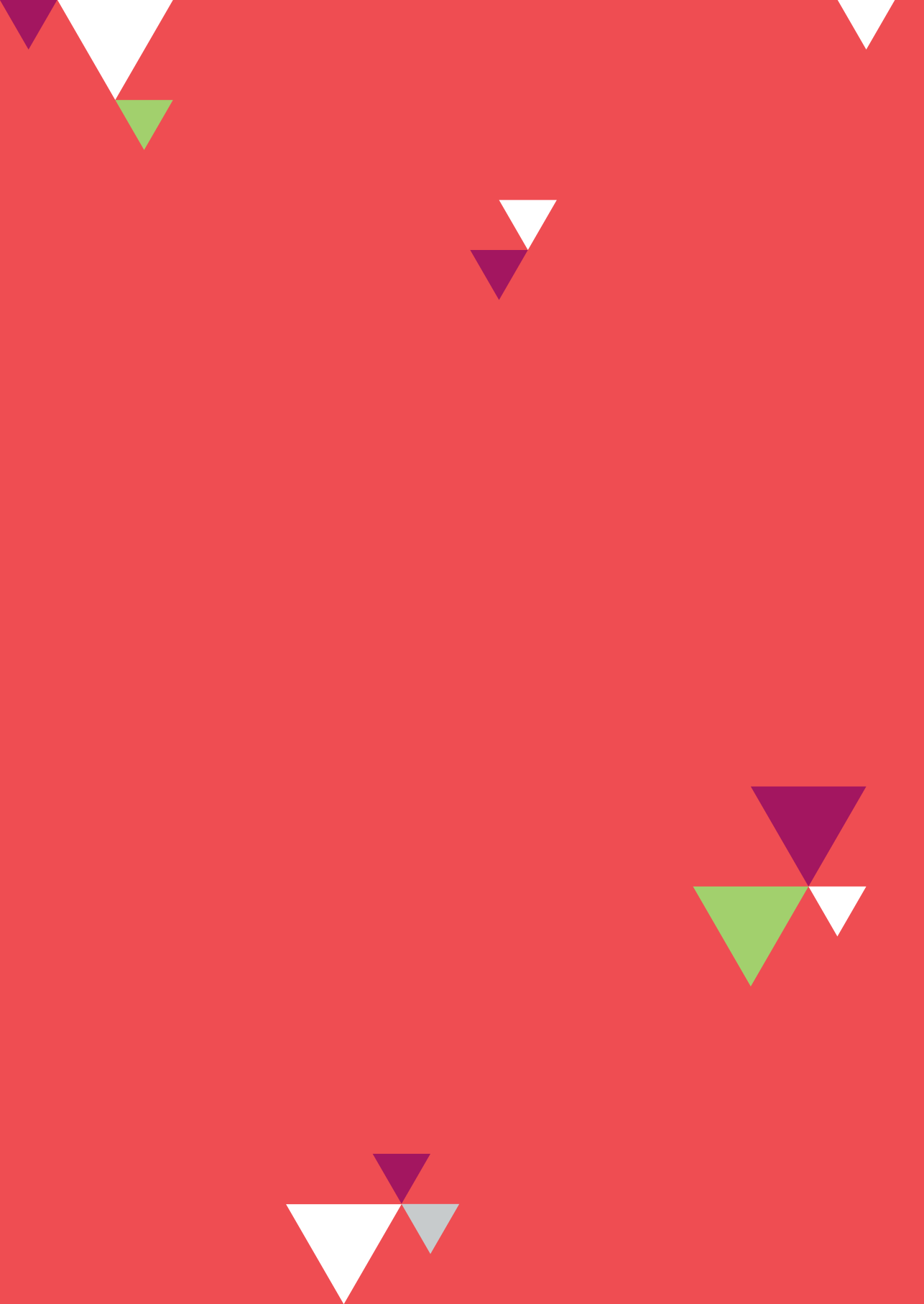
In vergangenen Jahrzehnten verstanden wir unter CVJM-Weltdienst unser Engagement in anderen Ländern mit anderen Kulturen, etwa in Rumänien, Kolumbien, Nigeria oder China. Dabei wollen wir keine Abstriche machen. Doch diese interkulturelle Begegnung hat sich nun in einem unvergleichlich größeren Ausmaß in unsere Stadt und in unser Haus verlagert. Wir begegnen einander als Brüder und Schwestern, wir lernen voneinander und unterstützen einander. Wir teilen unseren Glauben in Wort und Tat. Wir werden Freunde mit Menschen aus anderen Kulturen. Das tut denen gut und uns auch – und es entspricht dem alten und immer wieder aktuellen Willen Gottes: „Auf dass sie alle eins seien.“

Peter Scharrer

GLOSSE

Zufrieden schloss Fabian die letzte E-Mail. Nach seiner Wahl zum Vorsitzenden des ApniB seiner Gemeinde (Ausschuss für praktizierte, natürliche Interkulturalität in den innergemeindlichen Beziehungen) hatten ihn viele Glückwünsche erreicht, zuerst in der Sitzung, später auch per Telefon oder schriftlich. Jetzt ebte die Flut langsam ab, und er schob die E-Mail in den Ordner zu den anderen beiden. Den Namen des Ausschusses hatte er selbst vorgeschlagen, er schien ihm eingängig und präzise, allerdings hatte er sich wohl nicht genügend Gedanken über die Abkürzung gemacht, die dabei herauskommen würde. Hoffentlich ging die den Interkulturellen auch so glatt über die Lippen wie ... wie ... naja, zumindest ihm selbst. „Die Interkulturellen“ ging inzwischen allen glatt über die Lippen. Mein Gott (welcher?), hatte er die Leitungsversammlung mit Beiträgen, Kärtchen und Voten bombardiert („den Interkulturellen auf Augenhöhe begegnen“, „die Interkulturellen wie selbstverständlich einbinden“ – wobei „wie“ natürlich verheerend falsch war, aber das war noch ganz zu Anfang –, „die Interkulturellen sind ein integraler Bestandteil unserer Herzensgemeinschaft“ und so weiter und so fort). Irgendwann hatte ihn einmal jemand gefragt, wer eigentlich „die anderen“ seien, die nicht zu „den Interkulturellen“ zählen. So eine blöde Frage! Aber das kam von so einem alten Knacker zwischen sechzig und scheintot, wahrscheinlich hielt der sich mit solchen Sophistereien auch noch für intellektuell. Für Fabian war die Zeit der intellektualistischen Beschäftigung mit dem Thema rum, ab jetzt zählte nur noch die Tat. Zum Beispiel würde der Gemeindebote ab nächstem Jahr in den 30 wichtigsten Sprachen der Welt parallel herausgegeben werden. Als erste und zeichenhafte Sofortmaßnahme würde Fabian höchstpersönlich mit gutem Beispiel vorangehen und sich ab morgen nur noch Fatih nennen.

Esteban Bernecker





LÄUFT

UNSERE ANGEBOTE

24 Kinder

26 Jugendliche

28 Junge Erwachsene

30 Familien

32 Mittendrin

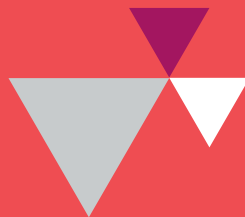
34 Menschen in der
zweiten Lebenshälfte

40 Interkulturell

42 Sport

43 International / Alle Generationen

44 Mitarbeitergemeinschaft



UNSERE ANGEBOTE FÜR KINDER

KOMM UND MACH MIT

Egal, ob groß oder klein, Mädchen oder Junge, sportlich, künstlerisch, musikalisch, Frühaufsteher oder Langschläfer: Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spaß und Action, drinnen und draußen. Dazu immer eine spannende Geschichte von Menschen, die mit Gott unterwegs sind. Für jeden ist etwas dabei. Schau einfach mal rein!



HAPPY KIDS

Bei „Happy Kids“ starten wir fröhlich miteinander ins Wochenende! Auf dich warten ein abwechslungsreiches und interessantes Programm, nette und motivierte Mitarbeiter und viele andere Kids, mit denen du Freundschaften schließen und eine schöne Zeit verbringen kannst. Komm gerne vorbei – wir freuen uns auf dich!

Wer: Kids von 6–9 Jahren

Wann: freitags, 16:30–18:00 Uhr, 14-täglich außerhalb der Ferien: 18.09./02.10./16.10./13.11./11.12.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Kinderraum (2. OG)

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27, kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

HAPPY HOUR

Bei „Happy Hour“ ist der Name Programm, denn es geht darum, dass wir eine fröhliche Zeit miteinander verbringen! Bei wechselndem Programm haben wir Gemeinschaft und Spaß miteinander und gehen gemeinsam auch in unserem Glauben vorwärts. Komm vorbei, bring gerne Freunde mit oder lerne bei uns neue Freunde kennen.

Wer: Pre-Teens von 9–13 Jahren

Wann: freitags, 16:30–18:00 Uhr, 14-täglich außerhalb der Ferien: 18.09./02.10./16.10./13.11./11.12.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Studio (1. UG)

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27, kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

ABENTEUERLAND

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung an alle Kids, am Sonntag parallel zum Lichtblick (siehe Seite 10) euren eigenen Gottesdienst zu feiern. In verschiedenen Altersgruppen erwarten dich abenteuerliche Spiele, jede Menge Spaß, Musik & Tanz, Malen & Basteln und Geschichten von den Abenteuern Gottes mit uns Menschen.

Wer: Kinder von 0–12 Jahren, parallel zum Lichtblick

0–3 Jahre: Eltern-Kind-Raum (ohne Programm)

3–6 Jahre: Elke Goertz, Tel. 0911–52 85 82 10

7–12 Jahre: Judith Gräf, Tel. 0911–206 29 27

KINDER-WOHN- WOCHELENDE

Du wolltest schon immer mal im CVJM-Haus übernachten? Jetzt hast du die Gelegenheit dazu! Wir kombinieren unsere Kinderbibeltage, für die wir eine Referentin vom Bibellesebund zu Gast haben, mit einer Übernachtungsaktion im CVJM-Haus.

Wer: Kinder von 7–12 Jahren

Wann: 30.10.–01.11.

Weitere Infos: siehe Seite 07

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27, kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN

Rebecca Walch
rebecca.walch@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN

Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

HIER GEHT'S AB!

Im Jugendbereich des CVJM Nürnberg geht's richtig ab! Regelmäßige Jugendgruppen, spannende Freizeiten, Aktionen, Projekte, Events, Schulungen und die Möglichkeit, GOTT, DICH und die WELT neu zu entdecken. Sei mit dabei, lerne neue Leute kennen und hab Spaß! Wir freuen uns auf dich!



SONRISE

Der gute Start ins Wochenende! Langeweile am Freitagabend? Sehnsucht danach, wie Gott in deinem Alltag eine größere Rolle spielen kann? Dann bist du bei sunrise genau richtig! Wir stellen die wirklich wichtigen Fragen, reden schonungslos ehrlich miteinander und machen uns zusammen auf die krassste Reise, die es gibt: Wir wollen Jesus ähnlicher werden! Neugierig? Komm vorbei!

Wer: Jugendliche von 13–17 Jahren

Wann: freitags, 18:30–21:00 Uhr

Ort: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

Kontakt: jugend@cvjm-nuernberg.de

THE Q

[the] – [frech und] kühn angelegtes, erfolgreiches Unternehmen

Einmal im Monat findet the Q im CVJM statt. The Q ist das Samstags-Event für Jugendliche. Es gibt Action, Spaß, Spannung und viel Grund zum Lachen (wir basteln nicht!)! Warum heißt the Q eigentlich the Q? Komm vorbei und finde es heraus! Wir freuen uns auf dich!

Wer: Jugendliche von 13–17 Jahren

Wann: 03.10./21.11./05.12.

Ort: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: annika.dickel@cvjm-nuernberg.de

SPOTLIGHT

Du hast Fragen über Gott, den Glauben oder einfach über das Leben? Dann bist du bei Spotlight genau richtig! Während der Lichtblick-Gottesdienst läuft, gibt's für alle ab der 5. Klasse ein eigenes Programm – mit spannenden Themen, ehrlichen Gesprächen, Spielen und Gemeinschaft.

Wir treffen uns im Andachtsraum im 2. Stock, schauen uns gemeinsam Glaubensimpulse an und nehmen uns Zeit für deine Fragen. Hier kannst du Gott entdecken, deine Fragen stellen und Glauben gemeinsam leben.

Komm einfach vorbei – ohne Anmeldung, aber mit Neugier und Lust auf mehr.

Wer: Teenager ab der 5. Klasse

Wann: parallel zum Lichtblick (siehe S. 11)

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Andachtsraum (2. Stock)

Kontakt: annika.dickel@cvjm-nuernberg.de

JUST WORSHIP

„Einfach Lobpreis.“ Klingt irgendwie sehr einfach und vielleicht auch etwas undurchdacht, aber vielleicht braucht es das auch ab und zu mal. Bei Just Worship wollen wir Gott in den Mittelpunkt stellen. Wir wollen ihn preisen, ihm begegnen und auf das hören, was er sagen möchte.

Wer: 16–30plus

Wann: 1 x pro Monat

(siehe www.cvjm-nuernberg.de)

Wo: Großer Saal, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: 18plus@cvjm-nuernberg.de

SCHULKOOPERATIONEN

In der schulbezogenen Jugendarbeit bringt sich der CVJM in verschiedenen Nürnberger Schulen ein. Es finden innovative Projekte und Seminare statt, die für SchülerInnen, Schulen und CVJM eine Bereicherung sind. Im Schuljahr 2026/2027 bieten wir AGs für die Schüler der Wilhelm-Löhe-Schule und Aktionen an der Lothar-von-Faber-Schule an. Dafür sind wir immer auf der Suche nach Personen, die uns dabei unterstützen! Auch wenn du Lust hast, ehrenamtlich eine AG mitzugestalten, kannst du dich gerne melden. Wir freuen uns über jede Hilfe! Mehr Informationen dazu bei:

Kontakt: annika.dickel@cvjm-nuernberg.de



EHRENTLICHE BEREICHSLEITERIN

Sophie Will
jugend@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR JUGEND

Annika Dickel, Tel. 0911-206 29 26
annika.dickel@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUNGE ERWACHSENE

AUFGEFÜLLT WERDEN UND ÜBERFLIESSEN

Leben entfalten, neue Wege gehen, sich ausprobieren, Stellung beziehen, in guter Gemeinschaft aufblühen, Anschluss finden. Mit einem starken Team gestalten wir gemeinsam attraktive und relevante Angebote mit Jesus als Fundament. Zwischen 18 und 30 Jahren, studierend, arbeitend, in der Ausbildung oder zwischendrin – jeder ist eingeladen und willkommen!



FOLLOW

Wir wollen entdecken und vertiefen, was es bedeutet, Gottes Gegenwart zu suchen, Jesus ganzheitlich nachzufolgen und mit Ihm im Leben unterwegs zu sein. Wir treffen uns zweimal im Monat zum gemeinsamen Essen, Bibellesen und Diskutieren. Wir lernen miteinander und voneinander, wodurch wir in der Gemeinschaft durch Jesus immer mehr zusammenwachsen dürfen.

Wann: 2 x pro Monat, donnerstags, 19:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6 oder mit Mitteilung woanders

Kontakt: i8plus@cvjm-nuernberg.de

FREIRAUM

Chill and Grill, Kneipentour, Nerf-Gun-Battles, Spieleabend, ... da ist für alle was dabei. Wir wollen Zeit zusammen verbringen und das Leben genießen. Komm dazu und genieße.

Wer: junge Erwachsene
(und die, die sich so fühlen)

Wann: Termine in der WhatsApp-Gruppe und auf www.cvjm-nuernberg.de

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6 oder mit Mitteilung woanders

Kontakt: i8plus@cvjm-nuernberg.de

VOLLEYBALL

In unserer Turnhalle wird natürlich auch Sport gemacht. Wie z. B. Volleyball. Alle Termine findest du auf der Homepage.

JUST WORSHIP

„Einfach Lobpreis.“ Klingt irgendwie sehr einfach und vielleicht auch etwas undurchdacht, aber vielleicht braucht es das auch ab und zu mal. Bei Just Worship wollen wir Gott in den Mittelpunkt stellen. Wir wollen ihn preisen, ihm begegnen und auf das hören, was er sagen möchte.

Wer: 16–30plus

Wann: 1 x pro Monat

(siehe www.cvjm-nuernberg.de)

Wo: Großer Saal, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: i8plus@cvjm-nuernberg.de



Für alle Aktionen und Veranstaltungen komm in die Community oder folge uns auf Instagram.



**CVJM-SEKRETÄR
(JUNGE ERWACHSENE & INTEGRATION)**
Ben Walther, Tel. 0911–206 29 30
ben.walther@cvj.m-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

FAMILIE STÄRKEN – GESELLSCHAFT PRÄGEN

Angebote für Familien und Alleinerziehende in und um Nürnberg. Egal, ob in der Wusel-, Familien- oder Rasselbande, Hauptsache ihr seid dabei. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein. Freundschaften und Beziehungen knüpfen. Themen, die uns unter den Nägeln brennen, zur Sprache bringen.



TOHUWABOHU-KIRCHE

Dieser Gottesdienst ist ein echtes Erlebnis! Es wird getobt, gebastelt, experimentiert, gemalt, geklebt, gehüpft. Zum Abschluss noch eine kurze Andacht mit Musik und dann gut gelaunt nach Hause. Klingt gut? Dann komm vorbei!

Wer: Kinder (0–10 Jahre), Eltern, Großeltern

Wann: 26.09. + 05.12., 15:00–17:00 Uhr

Wo: Kirche St. Jakob (September),
CVJM Nürnberg (Dezember)

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

KINDERTURNEN

Wir treffen uns, um eine Stunde lang die Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten unserer Turnhalle zu nutzen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in der Kostbar gemeinsam zu Abend zu essen.

Wer: Kinder von 3–6 Jahren mit ihren Eltern/
Bezugspersonen

Wann: mittwochs, 16:00–17:00 Uhr, 14-täglich
außerhalb der Ferien; die genauen Termine
werden auf der Homepage bekannt gegeben

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

WUSELWELT

Wir möchten in unserer Turnhalle die Entwicklung und Bewegungsfreude unserer Kleinsten unterstützen. Während die Kinder sich austoben und die vorbereitete Spielumgebung entdecken, haben wir Erwachsenen die Gelegenheit, uns auszutauschen.

Wer: Kinder von 0–3 Jahren mit ihren Eltern/
Bezugspersonen

Wann: freitags, 9:30–10:15 Uhr, außerhalb der
Ferien; die genauen Termine werden auf der
Homepage bekannt gegeben

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

FAMILIENSONNTAG

Wir treffen uns einmal im Monat nach dem Lichtblick-Gottesdienst, um gemeinsam ein leckeres Mittagessen zu genießen und einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Wer: Familien, Interessierte

Wann: 20.09./18.10./22.11./06.12.

Kontakt: Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Daniel Hoffmann
daniel.hoffmann@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN
Kerstin Cramer, Tel. 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

FÜR MENSCHEN ZWISCHEN 18PLUS UND 55PLUS

MITTENDRIN

Mittendrin ist die Vision von einer neuen Plattform für kreative und generationsverbindende Angebote. Herzensanliegen dürfen in kleinen oder großen Gruppen geteilt und gelebt werden. Dabei geht es einmal um punktuelle Aktionen, die sich zwar wiederholen können, aber auch für sich stehen dürfen. Und es wird Themenserien geben, die in bestimmten, regelmäßigen Abständen stattfinden.



ON-THE-WAY/APPLOUNGE

Hier kommen Anwendungen (Apps) zur Geltung, die du schon lange einmal (wieder) tun wolltest.

Wer: Männer

Wann: Termine kommen, bitte diese unter angegebener E-Mail-Adresse anfragen

Infos und Kontakt:

maenner.mittendrin@cvjm-nuernberg.de



Es gibt immer wieder Änderungen! Bleibt auf dem Laufenden, meldet euch bei uns, dann können wir euch informieren:

MONATLICHER SPIELEABEND

Wir veranstalten etwa einmal im Monat einen Spieleabend im CVJM. Es gibt eine breite Auswahl an Brettspielen und für ein gemütliches Ambiente ist gesorgt. Ab sofort finden die Spieleabende in der Kostbar statt.

Wann: 08.10./05.11./03.12., ab 19:00 Uhr

Wo: Kostbar, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: Michael Ullmann und Biggi Kleischmann, spieletreff@cvjm-nuernberg.de

SAVE THE DATE: MITTENDRIN-FREIZEIT

Jetzt schon an den Urlaub 2027 denken!

Vom **04.-11.06.2027** geht die nächste Mittendrinfreizeit in die Ardennen. Genau an der französisch-belgischen Grenze steht unser gemütliches Haus. Drum herum gibt es jede Menge tolle Ausflugsmöglichkeiten. Merk dir den Termin gerne vor. Ausschreibung folgt.

CHOR IM CVJM

Hast du Erfahrung mit Chorsingen? Hast du Lust, in einem Chor fest dabei zu sein? Seit Jahresbeginn gibt es einen neuen Chor im CVJM Nürnberg. Wir singen Gospel, Pop und Co., vierstimmige Chorsätze mit Groove und Harmonie, Bekanntes und Unbekanntes, mit Band und auch ohne. Wenn du unsicher bist, ob der Chor etwas für Dich ist, oder du Fragen hast, dann schreib uns eine E-Mail oder komm einfach zu einer Probe und sprich uns an.

Wann: donnerstags, 14-täglich, 19:00–21:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, kleiner Saal

Leitung: Friederike Fritsche, Stefan Gräf, Annette Schrülkamp

Infos und Kontakt: chor@cvjm-nuernberg.de

KLEIDERTAUSCHPARTY

Tauschen statt neu kaufen! Du suchst ein neues Outfit oder hast selbst Klamotten, die du gerne zum Tausch anbieten würdest? Dann bist du hier genau richtig! Im CVJM werden wir regelmäßig Kleidertauschpartys machen. Nachhaltigkeit ist uns wichtig, ebenso wie gute Gemeinschaft. Neben Kleidung ist deshalb auch für Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir freuen uns auf dich!

Wann: 08.11., 14:00–16:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Großer Saal

EIGENE IDEEN?

Du hast ein eigenes Herzensanliegen, das du gerne mal im CVJM umsetzen möchtest oder hast eine Idee und suchst noch Unterstützung? Dann melde dich beim Team von Mittendrin und wir überlegen gemeinsam, wie noch mehr tolle Angebote umgesetzt werden können. Schreib am besten eine E-Mail an mittendrin@cvjm-nuernberg.de

LEITUNGSTEAM MITTENDRIN

Friederike Giesler, Birgit Kleischmann, Oliver Mally
mittendrin@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 22

MENSCHEN IN DER ZWEITEN LEBENSHÄLFTE

Der CVJM Nürnberg ist für viele Menschen, die in der zweiten Lebenshälfte angekommen sind, zur Heimat geworden. Hier treffen sich Menschen, die Gemeinschaft suchen, Menschen mit und ohne Fluchthintergrund und Menschen mit Beeinträchtigungen. Deshalb bietet der CVJM für Menschen in der Lebensmitte (ZUSAMMEN:LEBEN) und reiferen Alters (LEBEN:ERFAHREN) viele Formate zur Begegnung, zum Austausch, zum Unterwegs-Sein und zum Glauben-Leben an.



FÜR MENSCHEN IN DER LEBENSMITTE

ZUSAMMEN:LEBEN

Zusammen:Leben ist ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind. Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen, gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der zweiten Lebenshälfte zu finden, Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.

SOFARUNDE

Bist du auf der Suche nach Gemeinschaft? Dann bist du hier genau richtig. In Form einer gemeinsamen Feier auf gemütlichen Sofas bereiten wir uns jeden 1. Samstag im Monat auf den Sonntag vor. Dabei tauschen wir uns über Bibeltexte aus, singen, beten, feiern ein Agape-Mahl und sprechen einander den Segen zu. Beim anschließenden Abendessen ist viel Zeit zum persönlichen Austausch. Herzlich willkommen zur Sofarunde!

Wer: Erwachsene in der Lebensmitte

Wann: samstags, 18:30–21:30 Uhr;

05.09./03.10./07.11./05.12./09.01.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, 2. Stock

Kontakt: Ebi Walther,

eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de,

Angelika Seifert,

angelika.seifert@cvjm-nuernberg.de

Wann: dienstags, 16:00–18:30 Uhr;

22.09./13.10./27.10./10.11./24.11./08.12./12.01.

Kontakt: Ebi Walther,

eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

BIBELGESPRÄCH AM FREITAG

Die Bibel ist kein Buch nur für den privaten Gebrauch. Es lohnt sich, mit anderen über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Zweimal im Monat treffen wir uns zum Gespräch über einen Bibeltext, in dem wir auch der Frage nachgehen, was Gott heute zu unserem Leben sagen will.

Oft beginnen wir den Abend mit einer gemeinsamen Lobpreiszeit mit der Jugendgruppe und beenden den Abend mit einem persönlichen Austausch und Gebet.

WANN: freitags, von 19:00–21:00 Uhr,

18.09./25.09./09.10./30.10./20.11./04.12./18.12./15.01.

Kontakt: Ebi Walther,

eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

KOCHBAR

In der KochBar treffen sich Menschen in der zweiten Lebenshälfte, um durch Kochen, Backen und Reden in einer entspannten Atmosphäre voneinander zu lernen und vor allem, um die deutsche Sprache zu üben. Dabei kochen oder backen wir sowohl deutsche als auch ukrainische Gerichte und Köstlichkeiten. Oder wir machen uns auf eine Exkursion, um die kulinarischen Highlights von Nürnberg zu entdecken.

LEBEN:ERLEBEN

LEBEN:ERLEBEN ist ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind. Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen, gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der zweiten Lebenshälfte zu finden und die Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.

Wann: samstags, 1 x im Monat, 19:30–21:30 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Team: Angelika Böhm, Birgit Hörber, Thomas Hörber, Ehrentraut Roth, Martin Roth, Conny Ost, Angelika Veeh, Hans Veeh, Ebi Walther

Kontakt: Ebi Walther,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

26.09. „Wo Erfahrung zum besten Lehrer wird“

Durch kreative und herausfordernde Aufgaben wollen wir miteinander ins Gespräch kommen und uns an unseren Sommererlebnissen teilhaben lassen.

Leitung: Ebi Walther

24.10. Krimidinner: „Dauercamper, Dosenbier und eine Leiche“

Die Sommergäste am Campingplatz sind abgereist. Das Herbstfest ist der Auftakt in die ruhige Zeit für die Dauercamper. Doch leider nimmt das Fest ein tragisches Ende.

Herzliche Einladung, in einer kleinen Tischrunde –mit verteilten Rollen– mit leckerem Essen den Mord aufzuklären.

Beginn: 18:00 Uhr

Anmeldung: (erforderlich) bei Angelika Böhm,
geli.boehm@gmx.net

28.11. „Jesus kommt!“ – überholter Schlachtruf oder realistische Ansage?

Biblische Impulse zum Start in die „Wartezeit“ des Kirchenjahres.

Referent: Heinz Bogner

19.12. „Weihnachten = Gott kommt zu uns, er kommt herab von seinem ewigen Thron“

Mit alten und neuen Liedern wollen wir diesem Gott die Ehre geben.

Musikalische Leitung: Kurt Babel an der Gitarre

MEETING

In Referaten und Diskussionen nähern wir uns Themen im Blick auf unser Christsein in der Welt an. In der Regel treffen wir uns zweimal im Monat an einem Donnerstag- oder Mittwochabend.

Wann: alle 2 Wochen am Mittwoch oder

Donnerstag um **18:00 Uhr** im CVJM Nürnberg

Kontakt: Roland Dürschner, Tel. 0911-40 63 90,
Susanne Weiß, Tel. 09123-823 78

Mi. 02.09. Wir treffen kurz vor 18 Uhr vor dem Haupteingang des Germanischen Nationalmuseums, um die Ausstellung "Genie, Idol, Star" zu besuchen

Do. 17.09. Biografisches zum 120. Todestag von Dietrich Bonhoeffer mit Roland

Do. 08.10. Bibelarbeit mit Ebi Walther

Do. 22.10. Teebeutel/Sterne basteln mit Dagmar

Mi. 04.11. Programmbesprechung

Do. 12.11. Vortrag über Jochen Klepper von Peter Scharrer

Do. 03.12. „Dada und noch was“ mit Johannes

Do. 17.12. Adventsfeier

CLUBNACHMITTAG

Geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen erwartet einmal im Monat ein ansprechendes Programm, gute Gemeinschaft mit Kaffee und Kuchen sowie ein geistlicher Impuls.

Egal, ob beim Spiel ohne Grenzen oder bei einer lustigen Faschingsparty – unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigen immer ganzen Einsatz und freuen sich über die Gemeinschaft mit alten und neuen Bekannten.

Wann: 14:00–16:00 Uhr; 19.09./17.10./21.11./12.12.

Kontakt: Reinhard Prectel, Hanne Simangas, CVJM-Geschäftsstelle: Tel. 0911-206 29 25

ENGLISCH-SPRACHCLUB

Egal ob deine Englischkenntnisse etwas eingestorben sind oder du deine Kenntnisse verbessern möchtest – in unserem neuen Englisch-Sprachclub bist du genau richtig. Durch Gespräche, Spiele, Übungen oder Diskussionen bessern wir unseren englischen Sprachgebrauch gemeinsam auf. Wir sind als eine Gruppe von Ukrainern gestartet und freuen uns über weitere Nationalitäten und Teilnehmende.

Wann: sonntags, 12:30–15:00 Uhr;
21.09./18.10./22.11./20.12.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Infos: Dariya Kuriy,
dariya.kuriy@cvjm-nuernberg.de



LITERATURCAFÉ

Im Literaturcafé treffen sich ukrainische Personen, um über zeitgenössische ukrainische und internationale Literatur ins Gespräch zu kommen. In der Regel wird vorher das Buch, über das gesprochen wird, kommuniziert, sodass auch inhaltliche Fragen und Emotionen besprochen werden können. Die Sprache ist im Normalfall ukrainisch, wird aber bei Bedarf auch deutsch oder englisch sein.

Wann: samstags, 12:00–14:30 Uhr; 26.09./17.10./21.11./19.12.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Infos: Dariya Kuriy,
dariya.kuriy@cvjm-nuernberg.de

KUNSTTHERAPIE

Die Kunsttherapie für ukrainische Geflüchtete beinhaltet den Einsatz verschiedener künstlerischer Gestaltungsmittel, um eigenen Entwicklungen oder Emotionen auf die Spur zu kommen, sie anzuschauen und zu reflektieren. Die wichtigste Regel: der Prozess ist wichtiger als das Ergebnis!

Wann: donnerstags, 17:00–18:30 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Infos: Dariya Kuriy,
dariya.kuriy@cvjm-nuernberg.de



UNSERE ANGEBOTE FÜR MENSCHEN MIT LEBENSERFAHRUNG

LEBEN:ERFAHREN

Im CVJM Nürnberg treffen sich nicht nur junge Menschen. Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu. Immer mehr Menschen bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM und fühlen sich hier wohl. Sie erfahren bei vielseitigen Programmangeboten Anregungen, Begegnung, Freundschaft und das Evangelium von Jesus Christus.

SENIORENBIBELKREIS

Wir wollen wissen, worauf es im Leben und im Älterwerden ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit für Impulse und Gespräche über Gottes Wort. Dabei hören wir einen Impuls und kommen anschließend zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen.

Wann: mittwochs, alle zwei Wochen,
15:00–16:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, großer Saal

Leitung: Ursel Kerschbaum und Gerhard Gräf

Kontakt: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

17.09. (Donnerstag) Bereichsgottesdienst zum Sommerabschluss mit Abendmahl
Predigt: „Begegnung mit Jesus“ Reinhard Prechtel
Leitung: Ebi Walther

30.09. „JESUS entdecken mit den christlichen Mosaiken von Ravenna.“
Referent: Konrad Herdegen

01.10. (Donnerstag) Weltseniorentag im CVJM Nürnberg

14.10. „Am Kreuz hängt alles“ – Gal. 6,10–18
Referent: Matthias Rapsch

22.10. Tagesfahrt zum Kloster Planksteden

28.10. Bibelarbeit
Referent: Daniel Klein

11.11. Bibelstunde

Referentin: Daniela Klein

25.11. Bibelarbeit

Referent: Dr. Reinhard Prechtel

10.12. (Donnerstag) Bereichsadventsfeier, Start 14:00 Uhr im Saal, mit Kaffee und Kuchen, Bäckkerposaunen, Gedichten und biblischen Impuls
Leitung: Ebi Walther & Team

16.12. „Das größte Geschenk“

Referentin: Christine von der Marburger Mission

14.01.27 (Donnerstag) Bereichsgottesdienst zur Jahreslosung mit Abendmahl
Predigt: Peter Scharrer
Leitung: Ebi Walther

SENIORENCAFÉ

Genießen Sie die Begegnung mit Menschen bei einer guten Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee mit einem frisch gebackenen Kuchen in unserer Kostbar im Eingangsbereich. Treffen Sie Bekannte und Menschen in der zweiten Lebenshälfte in einer wohlthuenden Atmosphäre.

Wann: donnerstags, 14:00–15:00 Uhr, außer am 22.10., 10.12. und 21.12.–10.01.

Kontakt: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Herzliche Einladung an alle, die Interesse an Begegnungen mit anderen Menschen in der zweiten Lebenshälfte haben. Durch Vorträge, Reiseberichte, Erzählcafés, Liedersingen und interessante Predigten entdecken wir Neues über uns, die Welt und Gott.

Wann: donnerstags 15:00–16:00 Uhr

Leitung: Ebi Walther und Team

Kontakt: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

17.09. Bereichsgottesdienst zum Sommerabschluss mit Abendmahl

Predigt "Begegnung mit Jesus": Reinhard Prechtel

Leitung: Ebi Walther

24.09. „Franz von Assisi: 800. Todestag – Leben, Wirken und Gesänge“

Referent: Ebi Walther

01.10. Weltseniorentag; „Hören ist Kopfsache“

Vortrag Firma Hörluchs

08.10. KUNST:BRÜCKEN – Kunst verbindet

Welten. Wir gestalten 3D-Kunst.

Referent: Ebi Walther

15.10. „Begegnung mit Jesus – vom Außenseiter zum großzügigen Nachbarn“ – Berufung des Zachäus

Referent: Michael Götz

22.10. Tagesfahrt zum Kloster Plankstetten – siehe Sonderflyer

29.10. „Begegnung mit Jesus – zwei Gäste, zwei Herzen“ Jesu Salbung

Referent: Tobias Sievers

05.11. „Aus Erfahrung wächst Verbindung: Das Miteinander der Generationen bei Naomi und Ruth“

Referentin: Margit Graumann

12.11. „Die Ewigkeit ist mein zu Hause ... weil Gott sie mir ins Herz gelegt hat.“ Prediger 3

Referentin: Angelika Böhm



19.11. „Die Entdeckung der Ewigkeit“ – eine Horizonterweiterung für Christen nach einem Buch von Peter Seewald.

Referent: Konrad Herdeggen

26.11. „Begegnung mit Jesus – die Welt mit neuen Augen sehen“ Heilung des Bartimäus

Referent: Roland Schindler

03.12. Film: „Zwischen Petra und Wadi Rum: Jordaniens verborgene Schätze“

Referentin: Frau Ziedrich

10.12. Start um 14:00 Uhr im Saal: Bereichs-adventsfeier, mit Kaffee und Kuchen, Bäckerposauern, Gedichten und biblischen Impuls

Leitung: Ebi Walther & Team

17.12. Weihnachtlicher Abschluss

Leitung: Ebi Walther & Team

14.01. Bereichsgottesdienst zur Jahreslosung mit Abendmahl

Predigt: Peter Scharrer

Leitung: Ebi Walther



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN

Angelika Seifert,
angelika.seifert@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER

Reinhard Prechtel, Tel. 0911-480 10 49
reinhard.prechtel@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR LEBEN:ERFAHREN

Eberhard Walther, Tel. 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

FÜR MENSCHEN ALLER KULTUREN

INTERKULTURELLES

Deutsch lernen oder beibringen. Gemeinsam Spaß haben. Freunde finden.
Bei verschiedenen Lern- und Kontaktcafés lernen wir uns kennen, bekommen
neue Einblicke, spielen oder essen gemeinsam und haben gute Gespräche.



LERNCAFÉ

Hier hast du die Chance, einzeln oder in kleinen Gruppen, Deutsch von Anfang an zu lernen oder dein Deutsch zu verbessern. Du musst dich nicht anmelden. Komm einfach vorbei!

Wann: jeden Montag und Mittwoch, 16:00–17:30 Uhr (für alle Deutsch-Niveaus)

Wo: CVJM Nürnberg, Seminarräume (2. Stock links)

Kontakt: rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de

KONTAKTCAFÉ

Im Anschluss an das Lerncafé Kontakte knüpfen und im Gespräch mit anderen dein Deutsch verbessern. Neben Kaffee, Kuchen, Tee, Obst und vielen verschiedenen Spielen bieten wir neuerdings auch Tischtennis an. Komm einfach ohne Anmeldung vorbei und lerne neue Menschen und Kulturen kennen.

Wann: jeden Montag und Mittwoch, 17:30–19:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, 2. Stock rechts

Kontakt: ben.walther@cvjm-nuernberg.de

MEDICAFÉ

Bereite dich auf die Fachsprachprüfung C1 Medizin vor, indem du Anamnesegespräche übst.

Wann: jeden Montag, 16:00–17:30 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Raum 210

Kontakt: rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de

LERNCAFÉ REVERSE

Sprachen der Welt lernen

Welche Sprache wolltest du schon immer einmal lernen? Vielleicht gibt es ja eine muttersprachliche Person dieser Sprache, die unsere Kontaktcafés besucht. Komm also einfach (ohne Anmeldung) montags oder mittwochs in einem unserer Kontaktcafés vorbei und wir suchen gemeinsam mit dir nach einer muttersprachlichen Person, mit der du dich dann donnerstags im Lerncafé Reverse regelmäßig zum Lernen triffst. Sehr gute Chancen, dass

wir jemanden für dich finden, hast du momentan bei den Sprachen Arabisch, Farsi und Ukrainisch, aber keine Sprache ist undenkbar. Versuch's einfach! Bis bald!

Wann: jeden Donnerstag, 17:00–19:00 Uhr

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Kostbar

Kontakt: rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de

BERATUNGSANGEBOT

Flüchtlings- und Integrationsberatung

Wir bieten eine vertrauliche und kostenlose Beratung an, um bei Themen wie z.B. Orientierung in Deutschland, Arbeitserlaubnis, Leistungsansprüche, Aufenthalt in Deutschland, usw. zu unterstützen.

Wann: nach Vereinbarung

Wo: CVJM Nürnberg, 2. Stock links, Raum 202

Kontakt: fib@cvjm-nuernberg.de,

WhatsApp +49 15 77 385 72 70

Mach mit!

Mach mit! Wir suchen ständig weitere Lernhelfer für alle Sprachniveaus, Lernhelfer in Patientenrolle fürs MediCafé, Kinderbetreuer, Small-Talker, Integrationshelfer, Ämter-Begleiter, Formular-Ausfüller oder einfach Menschen mit offener, integrierender und gastfreundlicher Persönlichkeit. Auch über Kinderbetreuer mit Deutschförderschwerpunkt freuen wir uns.



INTEGRATION UND LERNCAFÉ

Rebecca Diether
rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (18PLUS & INTEGRATION)

Ben Walther, Tel. 0911–206 29 30
ben.walther@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- UND INTEGRATIONSBERATUNG

Sarah Hildebrand, Tel. 0911–206 29 24
sarah.hildebrand@cvjm-nuernberg.de

GEMEINSAM AKTIV IM CVJM

SPORT

Das CVJM-Dreieck symbolisiert, dass Leib, Seele und Geist zusammengehören. Von daher gehört es selbstverständlich zum CVJM-Programm dazu, sich zu bewegen. Wichtig sind uns dabei: christliche Gemeinschaft, Respekt und Anerkennung, Offenheit und Toleranz, Freude und Vielfalt.

TISCHTENNIS

Wann: montags, 17:30–20:00 Uhr,
mittwochs, 19:00–21:30 Uhr

Kontakt: Manfred Rösch, Tel. 0911-632 61 39,
tischtennis@cvjm-nuernberg.de

TT-INTERKULTURELL

Wann: dienstags, 17:00–19:00 Uhr,
sonntags nach Absprache, 15:00–17:00 Uhr oder
17:00–19:00 Uhr

Kontakt: Peter Steinmüller,
tt-interkulturell@cvjm-nuernberg.de

FUSSI ZUM FRÜHSTÜCK

Wann: mittwochs, 8:00–10:30 Uhr,
8:00 Uhr Fußball, 9:45 Uhr Frühstück

Kontakt: oliver.mally@cvjm-nuernberg.de

HOCKEY

Wann: sonntags im Wechsel entweder
15:00–17:00 Uhr oder 17:00–19:00 Uhr

Kontakt: Elias Monden,
hockey@cvjm-nuernberg.de

18PLUS-VOLLEYBALL

Wann: Termine auf der Homepage

Kontakt: volleyball@cvjm-nuernberg.de

BADMINTON

Wann: donnerstags, 20:00–22:00 Uhr,

Kontakt: Ralf Gebhard,
badminton@cvjm-nuernberg.de

BUBBLE-SOCCER

Bubble-Soccer ist eine Funsportart. Dabei schlüpft man in menschengroße, durchsichtige Bälle und spielt, umhüllt von diesen Bällen, Fußball. Gaudi pur! Die Bubble-Soccer können bei uns ausgeliehen werden.

Darüber hinaus finden noch weitere Angebote in unserer Turnhalle statt, die über unsere Bereiche organisiert sind (siehe z. B. Angebote des Kinder- und Familienbereichs).

NEWS AUS RUMÄNIEN

INTER- NATIONAL

Gott versorgt!

Wir erleben in unterschiedlichsten Bereichen Gottes wundervolle Versorgung – im Praktischen, in den Archon und im Team. Seht selbst und dankt Gott mit uns!

Der Hof der Kinderarche in Fiatfalva wurde neu gepflastert. Kurz vor Schluss gingen die Steine aus, und der Baumarkt hatte die Serie nicht mehr. Doch wie durch ein Wunder führte ein anderer Baumarkt exakt unsere Steine! Auch als die Kühlkammer punktgenau vor Ankunft der Pizzalieferung fertig wurde, sahen wir seine Führung.

Ebenso dankbar sind wir für die Begegnungen mit vielen Helfern, die zuletzt viel Kraft in Baueinsätze investierten: Dach für die Weinlaube, Blumenbeete, Elektrik der Tiny-Häuser, Großküche, Rohrschaden und der frisch geschliffene Boden im Gruppenraum.

Die Archon sind echte Zufluchtsorte, Lebens-, Lern- und Vertrauensräume. Das ist Gottes Wirken zu seiner Ehre. Ein Mädchen schrieb neulich an die Tafel: „Danke Jesus, dass ich hier in der Kinderarche in Csekefalva sein darf, Jesus mein Freund, danke, mein Gott.“

Christine Schaser



GENERATIONEN VERBINDEN

GEMEINSAM

LICHTBLICK

Ein generationsübergreifender Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken für alle. Aktuelle Themenreihe „Orte des Glaubens“ (s. S. 10).

Wann: sonntags, 10:30 Uhr, 20.09./08.11./22.11./06.12./20.12.

Wo: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

Kontakt: lichtblick@cvjm-nuernberg.de

STADT-SPAZIERGÄNGE

Auf persönliche Anfrage unternimmt Peter Scharrer gerne Spaziergänge durch die Stadt. Man kann ihn auch für Geburtstagsfeiern o. ä. buchen.

Leitung: Peter Scharrer

BÄCKERPOSAUNEN

Wir freuen uns über neue, engagierte Mitspieler. Einfach mit uns Kontakt aufnehmen.

Probentag: mittwochs 19:00–21:00 Uhr

Wo: Wilhelm-Löhe-Schule, Deutschherrnstraße 10, 90429 Nürnberg

Chorleitung: Antonia Dikhoff &

Tim Spielvogel

Mehr Infos: www.baeckerposaunen.de

Kontakt: baeckerposaunen@cvjm-nuernberg.de



UNSERE TERMINE

MITARBEITER- GEMEINSCHAFT

Die „Mitarbeitergemeinschaft“ versteht sich als die geistliche Mitte des CVJM. In ihr wissen wir uns von Gott als eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern zueinander gestellt und in Christus miteinander verbunden. Wir sind keine Gemeinde im Sinne einer Konfession oder Kirche, sondern eine Gemeinschaft aus unterschiedlichen Konfessionen, die zusammen in einer Glaubens-, Lebens- und Dienstgemeinschaft unterwegs sind.



MAG-ESSENTIALS

Essentials bedeutet auf Deutsch „Grundlagen“ oder „Grundbedürfnisse“. Es bezieht sich auf die wesentlichen Dinge oder Elemente, die für etwas oder jemanden unverzichtbar sind. Diese Überlegungen wollen wir auf unsere MAG anwenden.

Termine: Dienstag **22.09.** und **29.09.**, um 18:45 Uhr mit Abendessen (bring & share), im Anschluss ab 19:30 Uhr Lobpreis, Impulse, Aktionen etc. und Sonntag **04.10.**, Brunchgottesdienst ab 10:00 Uhr

CVJM-ABEND

Der CVJM-Abend ist ein monatlicher Gottesdienst in freier Form für alle Mitarbeiter in unserem CVJM. Er soll die Mitarbeitergemeinschaft zusammenführen und motivieren. Hier erfahren wir Gottes Kraft und Hoffnung für unseren Alltag und empfangen Stärkung für unser Engagement.

Wann: Dienstag um 19:30 Uhr
(bring & share Menü ab 18:45 Uhr)

Termine: 27.10./24.11./15.12.

BEREICHSTREFFEN

Einmal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in Arbeitsbereichen des CVJM (z. B. Bereich für Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen und z. B. Arbeitskreis für Internationale Arbeit oder Öffentlichkeitsarbeit), um die Zielrichtung gemeinsam festzulegen und abzustimmen.

Termine: 20.10./10.11./08.12.

KLEINGRUPPE

Zweimal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in kleinen Gruppen von acht bis zwölf Personen in privaten Haushalten für einen Abend. Die Mitarbeiter-Kleingruppe vertieft, ermutigt und fordert heraus, um als Christen „gemeinsam auf Kurs“ zu bleiben. Glaube wird im besten Sinne alltäglich.

Termine: 15.09./13.10./17.11./01.12.

HERBSTTAGUNG

WER: Mitarbeiter des CVJM Nürnberg und Interessierte an der Mitarbeitergemeinschaft

WANN: Freitag, 27.11. bis Sonntag, 29.11.

TEAMS & GREMIEN

Vorstand: 23.09./21.10./11.11./16.12.

MAG-Leitungsteam: 09.09./12.11./09.12.

Großer Rat: 10.10.

CVJM-Rat: 25.11.

Kleingruppenleiter: 28.10.

MAG-LEITUNGSTEAM (MAGLT)

Mitglieder

Emma Pechstein, Franziska Hörber, Barbara Mally, Hanna Rothmund, Tim Schwehn, Roland Seifert und Oliver Mally

MAGLT-DIENSTE

CVJM-Abend: Tim Schwehn, Oliver Mally

Kleingruppen: Oliver Mally

Tagungen: Katha Hoffmann, Alexa Dorn und Oliver Mally

Gebet und Seelsorge: Barbara Mally, Roland Seifert

Ermutigungsrunde: Rebecca Schulte, Emma Pechstein und Annika Dickel

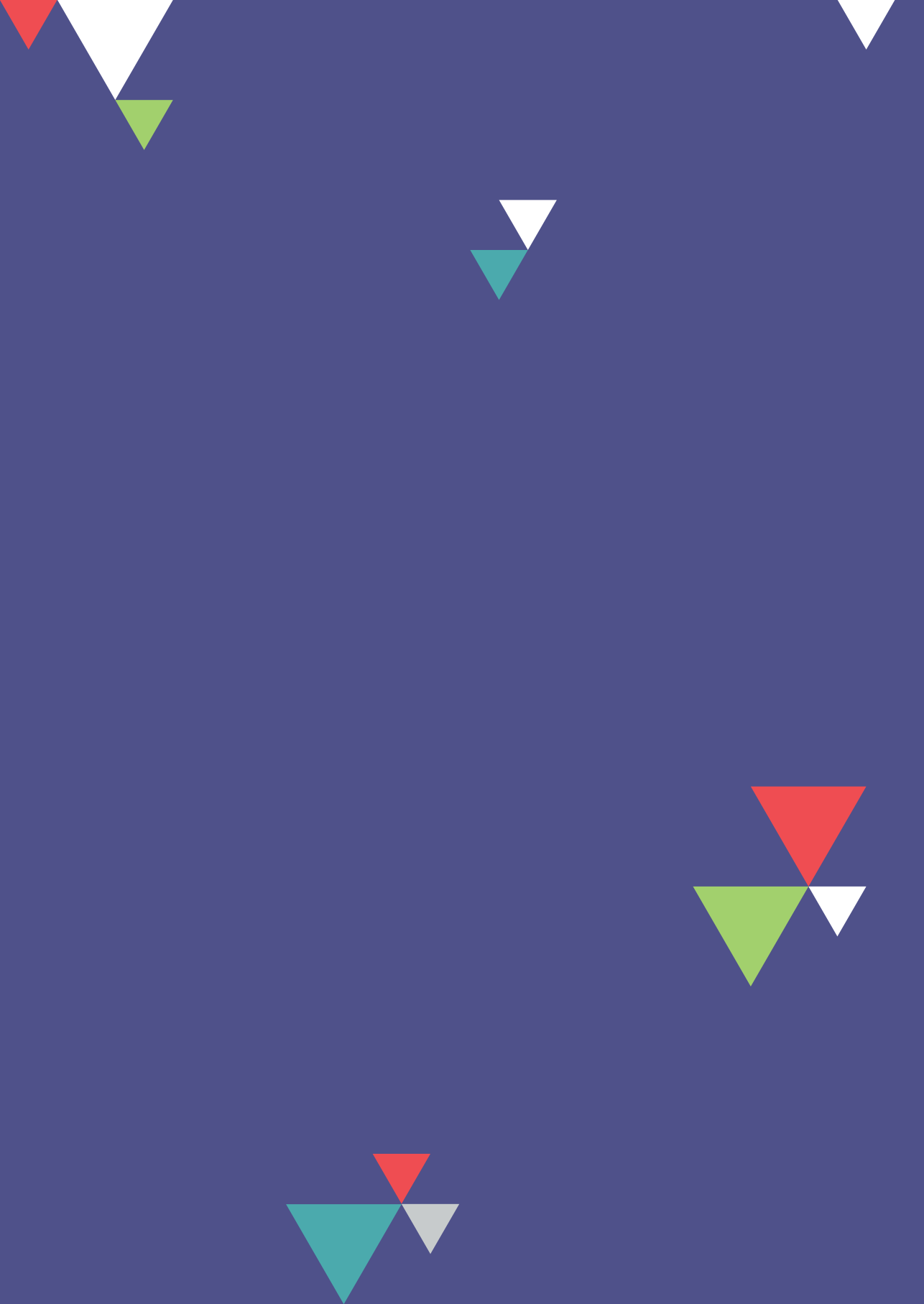
Startertage: Alexa Dorn, Oliver Mally

Wir freuen uns über weitere Unterstützung in den MAGLT-Diensten. Ihr erreicht uns unter maglt@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel. 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de





ERLEBT



48 Sommerfest
Sponsorenlauf

49 Kundgebung

50 Mittendrin-Freizeit
Aktiv-Freizeit

51 Seniorenfreizeit
Tagesfahrt

52 Abenteuer Bauernhof
Stiftungsjubiläum

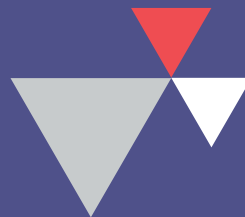
53 Freiraum
Eltern-Kind-Wochenende

54 Ein Jahr FSJ

55 Wortbar
Kooperation Wilhelm-Löhe-Schule

56 Urlaub zuhause
3D-Kunst

57 Shine Your Light
Werbung Gostenhof





SOMMERFEST

Gemeinsam begeistert

Unter dem Motto „Gemeinsam begeistert“ feierten rund 300 Menschen das Sommerfest des CVJM Nürnberg. Bei bestem Sommerwetter begann der Tag mit Kaffee, Kuchen und vielen guten Gesprächen.

Ein Höhepunkt war der Sponsorenlauf der Kinder und Jugendlichen sowie der Abschluss unserer Sponsorenwoche. Dank des Einsatzes aller Sportler und der Unterstützung ihrer Sponsoren kam mit rund 37.000 Euro ein neues Rekordergebnis zustande. Dafür sagen wir herzlich Danke!

Im Mini-Gottesdienst spielte die Jugendband und drei Menschen aus unterschiedlichen Generationen erzählten, was sie an Jesus und am CVJM begeistert. Es folgte ein kurzer biblischer Impuls. Zuvor sorgte eine gemeinsame Pantomime-Aktion auf den Picknickdecken für viele Lacher.

Natürlich durfte auch die Siegerehrung der Sponsorenläufe nicht fehlen. Außerdem verabschiedeten wir unsere FSJler und Praxissemester-Studentin Julia Schütze und dankten ihnen für ihren genialen Einsatz im vergangenen (halben) Jahr.

Bei der anschließenden Grillparty und der Musik von Elisa und Ben klang ein rundum gelungener Tag entspannt aus. Ein Sommerfest, das seinem Motto alle Ehre machte: Gemeinsam begeistert.

Oliver Mally



SPONSORENLAUF

In diesem Jahr haben wir den Sponsorenlauf etwas anders gestaltet. Für die Kinder und Jugendlichen blieb alles wie gewohnt: Innerhalb von 12 bzw. 30 Minuten galt es, möglichst viele Runden zu absolvieren. Die Erwachsenen hatten dagegen eine ganze Woche Zeit, auf dem Fahrrad, zu Fuß oder beim Schwimmen Kilometer zu sammeln. Je nach Schwierigkeitsgrad wurden diese in Punkte umgerechnet. Zusätzlich gab es ein Team-Battle, bei dem verschiedene Gruppen gegeneinander antraten.

Insgesamt beteiligten sich **73 Sportler** – über 30 mehr als im Vorjahr. Durch die Unterstützung von **301 Spendern** konnte die Rekord-Spendensumme von **37.081,82 Euro** erreicht werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich beteiligt haben! Nachfolgend die Ergebnisse:

KINDERLAUF

Kategorie Mädchen

1. Platz: Lea Mally (2,5 km)
2. Platz: Alina Häcker und Levia Klein (je 2,4 km)

Kategorie Jungen

1. Platz: Levi Häcker (2,9 km)
2. Platz: Silas Häcker (2,7 km)
3. Platz: Christian Baderschneider (2,1 km)



JUGENDLAUF

Kategorie Mädchen

1. Platz: Madita Klein (7,0 km)
2. Platz: Magda Kohler (6,0 km)

Kategorie Jungen

1. Platz: Joshua Mally (5,6 km)
2. Platz: Robert Wagner (4,6 km)

SPONSORENWOCHEN DER ERWACHSENEN

Kategorie Frauen

1. Platz: Miriam Lorenz (249 Punkte)
2. Platz: Rebecca Walch (183 Punkte)
3. Platz: Annika Dickel (179 Punkte)

Kategorie Männer

1. Platz: Emil Schirmer (291 Punkte)
2. Platz: Tim Schwehn (287 Punkte)
3. Platz: Max Weilgony (274 Punkte)

Kategorie Team

1. Platz: Seafood und Rinderfilet (1118,1 Punkte)
2. Platz: Kulinarische Gruppe (922,2 Punkte)
3. Platz: Elsbeths (447,9 Punkte)

SPONSORENKING

Kinder

1. Platz: Sela Ohlsen, 2.878,00 €
2. Platz: Lea Mally, 1.482,50 €
3. Platz: Joshua Mally, 1.115,60 €

Erwachsene

1. Platz: Oliver Mally, 4.041,00 €
2. Platz: Emil Schirmer, 3.708,10 €
3. Platz: Annika Dickel, 2.500,40 €



KUNDGEBUNG RAISE YOUR VOICE

Laut für die, die leise sein müssen

Am 18. Juli 2026 wurde der Nürnberger Kornmarkt zum Treffpunkt für Menschen, denen das Schicksal verfolgter Christen nicht gleichgültig ist. Unter dem Motto „Raise your Voice“ lud die Evangelische Allianz Nürnberg zu einer öffentlichen Kundgebung ein, um auf die Situation von Christen aufmerksam zu machen, die ihren Glauben nur unter Gefahr oder gar nicht frei leben können.

In persönlichen und bewegenden Beiträgen berichteten Vertreter christlicher Hilfswerke und Partnerorganisationen von der Lage in verschiedenen Ländern. Dabei wurde deutlich, wie viel Mut viele Christen trotz Ausgrenzung, Bedrohung und Verfolgung aufbringen.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem gemeinsamen Gebet. Mitten in der Innenstadt beteten die Teilnehmenden für betroffene Menschen, ihre Familien und Gemeinden. So wurde der Leitgedanke der Veranstaltung sichtbar: Laut für die, die leise sein müssen. Die Kundgebung setzte ein ermutigendes Zeichen der Verbundenheit und erinnerte daran, dass verfolgte Christen Teil einer weltweiten Gemeinschaft sind und nicht vergessen werden.

Oliver Mally



MITTENDRIN-FREIZEIT

Vom 23. bis 30. Mai 2026 führte die diesjährige Mittendrin-Freizeit uns in das wunderschöne Riesengebirge. Bei strahlendem Sonnenschein erwartete die Teilnehmenden eine abwechslungsreiche Woche voller gemeinsamer Erlebnisse, beeindruckender Natur und wertvoller Begegnungen.

Untergebracht waren wir in einem idyllischen Ferienhaus mit großem Garten. Hier blieb viel Zeit für Gemeinschaft, Spiel und Erholung. Außerdem gab es verschiedene Ausflüge wie z. B. zu Wasserfällen, der Schneekoppe und einer Kanutour sowie eine Besichtigung der Stadt Jelenia Góra.

Ein fester Bestandteil jedes Tages waren die gemeinsamen Andachten mit Lobpreis, vielen inspirierenden Inputs und Kleingruppen zum Thema „Perspektivenwechsel“. Im Fokus standen neue Denkanstöße und der ehrliche Austausch untereinander, der eigene Blick auf Gott, aber auch auf die Mitmenschen, die uns auf unserem Weg begleiten. In Erinnerung bleibt von der Mittendrin-Freizeit 2026 eine wunderschöne Zeit voll bereichernder Gespräche, wohlthuender Natur und einem neuen, erfrischenden Blick auf Perspektiven.

Julia Schütze



AKTIV-FREIZEIT

Am Sonntag, den 07.06.2026, haben sich die Teilnehmer auf den Weg nach Wildschönau zur Aktiv-Freizeit gemacht, um sich zum Teil neu kennenzulernen und miteinander die Gegend zu erkunden und auch geistlich aufzutanken. Nach einigen Hindernissen kamen alle gut zum Abendessen an. Danach war die große Vorstellungsrunde und die Ideensammlung für die kommenden Tage. Der Schatzberg mit seiner fantastischen Aussicht war nicht nur für unsere Gruppe ein beliebtes Ziel. Auch für die Regentage gab es einige Aktivitäten, die gut machbar waren, unter anderem der Holzweg mit seinen schönen Stationen zur ehemaligen Holzverwendung und -verarbeitung. Im nahegelegenen Holzmuseum konnte man einen ganzen Tag verweilen und vieles entdecken. Die täglichen geistlichen Impulse zu „Gottesbegegnungen im Gebirge“ waren eine große Bereicherung und ermutigten uns für unseren Alltag.

So reisten wir gut erholt, gestärkt und zufrieden am Sonntag nach dem Frühstück wieder nach Hause.

Hildegard Fraas



SENIORENFREIZEIT

Auf eine Freizeit im Allgäu für Menschen mit Lebenserfahrung, darauf haben sich 30 Seniorinnen und Senioren gefreut.

Unser Freizeithaus „AllgäuWeite“ in Sulzberg/Rottachsee bot einen Panoramablick auf die bayerischen Alpen und den Rottachsee. Die Atmosphäre des Hauses und der weite Blick von der Terrasse luden ein zur Einkehr, Besinnung und Erholung. Jedoch waren auch die Ausflüge in die Allgäuer Berge, nach Kempten, Füssen und eine Schifffahrt auf dem Forggensee mit Blick auf das Schloss Neuschwanstein jede „Schweißperle“ wert. Zur Erfrischung gab es dann kühles Wasser an den Geratser Wasserfällen, dem Alatsee oder im Rottachsee.

Neben gemütlichen Runden an den Abenden, vielen Gesprächen bei Kaffee und Allgäuer Kuchenspezialitäten, dem Alphornkonzert und musikalischen Darbietungen spielten auch unsere Bibelarbeiten und das Abendmahl eine zentrale Rolle.

Als Fazit bleibt: Diese Freizeit wird uns zu einer bleibenden Erinnerung.

Erika Molitor



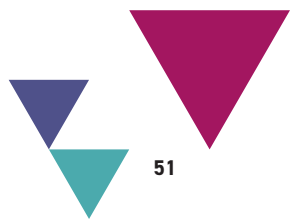
TAGESFAHRT

Bei freundlichem, sonnigem Wetter unternahmen wir gemeinsam eine eindrucksvolle Tagesfahrt nach Weiden in der Oberpfalz und zur KZ-Gedenkstätte Flossenbürg. In Weiden besichtigten wir die evangelische Kirche St. Michael sowie die katholische Kirche St. Josef. Anschließend stärkten wir uns beim gemeinsamen Mittagessen im „Bräuwirt“.

Am Nachmittag führte uns der Weg zur KZ-Gedenkstätte Flossenbürg. Im Mittelpunkt stand eine Führung durch die Sonderausstellung über den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der hier im April 1945 hingerichtet wurde. Die eindrucksvolle Führung durch das ehemalige KZ sowie die Sonderausstellung hinterließen eine spürbar nachdenkliche und bewegte Gruppe.

Den Abschluss des Tages bildete ein Aufenthalt im benachbarten Pleystein. Bei Kaffee und Kuchen, mutmachenden Gedanken Dietrich Bonhoeffers, die uns Ebi vortrug, sowie dem gemeinsamen Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ musikalisch begleitet durch eine Mundharmonika traten wir innerlich gestärkt die Rückfahrt nach Nürnberg an.

Conny Ost



ABENTEUER AUF DEM BIOBAUERNHOF

Von Nürnberg aus sind wir Kinder und Mitarbeiter mit den Autos zu einem Biobauernhof gefahren. Als wir angekommen sind, wurden wir von einer Katze begrüßt. Sie heißt Lilly und ist die Katzenchefin vom Hof und ist sehr verschmust. Die Bäuerin Rosalinde hat uns die Tiere gezeigt. Auf dem Hof leben Hühner, Kühe, Katzen und Kälbchen. Wir durften auch mithelfen, z. B. den Hühnerauslauf umstecken oder die Kälbchen mit Milch füttern. Zwischendrin haben wir Sardinenfängen gespielt. Am Abend haben wir Stockbrot und Lagerfeuer gemacht und Kerstin hat uns die Geschichte von der Himmelsleiter erzählt. Geschlafen haben wir schräg gegenüber vom Melkraum. Zum Einschlafen hat Franzl eine Geschichte vorgelesen. Nach einem leckeren Frühstück durften wir beim Honigschleudern zuschauen und durften die Wachsdeckel von den Waben abschaben und das Wachs mit Honig als Kaugummi probieren. Nach dem Mittagessen sind wir wieder zurückgefahren. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht. Wenn es nächstes Jahr wieder eine Scheunenübernachtung gibt, kommen wir wieder mit.

Eva und Johanna Baderschneider

STIFTUNGSJUBILÄUM

Mit rund 65 Gästen haben wir am 21. Mai das 25-jährige Jubiläum der Professor Dr. Gerhard Knöchlein-Jugendstiftung des CVJM Nürnberg e.V. gefeiert. Schon beim Sektempfang, der musikalisch von Elisa und Ben begleitet wurde, entstanden viele gute Gespräche und Begegnungen. Durch das Programm führte Thomas Barthlein, einen geistlichen Impuls gab Oliver Mally. Elisabeth Ries, Sozialreferentin der Stadt Nürnberg, überbrachte ein wertschätzendes Grußwort und würdigte die Arbeit des CVJM in unserer Stadt. Stefan Bernecker und Konrad Herdegen nahmen die Gäste mit auf einen Blick in die Geschichte der Stiftung und erinnerten an wichtige Stationen ihrer Entwicklung. Annika und Ebi Walther machten mit ihren Beiträgen zugleich sichtbar, wie die Stiftung die heutige Arbeit des CVJM Nürnberg unterstützt und ermöglicht. Thomas Schmitz lud dazu ein, durch Zustiftungen selbst Teil der Stiftungsgeschichte zu werden und die Arbeit des CVJM langfristig mitzutragen. Musikalisch bereicherten außerdem die Bäckerposaunen die Veranstaltung. Beim anschließenden Buffet blieb viel Zeit für Begegnungen und Gespräche. Besonders beliebt waren die Popcorn- und Waffelstation des Jugendbereichs, die viele Gäste anzogen. Gefreut haben wir uns auch über die Anwesenheit mehrerer Mitglieder unseres Beirats.

Oliver Mally



FREIRAUM

Der Name Freiraum beschreibt die neuen Treffen für junge Erwachsene im CVJM treffend. Viele hatten sich wieder regelmäßige gemeinsame Aktionen und Begegnungen gewünscht. Deshalb hat ein kleines Team vor einigen Monaten das Projekt Freiraum ins Leben gerufen. Den Auftakt bildete ein Spieleabend mit Pizza, bei dem rund 25 junge Erwachsene einen schönen gemeinsamen Abend in der Kostbar verbrachten. Seitdem folgten zahlreiche weitere Aktionen wie Biergartentouren, gemeinsames Eisessen, Picknicks auf der Wöhrder Wiese und vieles mehr.

Freiraum ist ein Angebot von jungen Erwachsenen für junge Erwachsene. Hier darf jede und jeder einfach vorbeikommen, Gemeinschaft erleben und den Alltag für eine Weile hinter sich lassen. Für jedes Treffen übernehmen ein oder zwei Personen die Planung einer gemeinsamen Aktion und gestalten so das Programm abwechslungsreich und kreativ. Trotz voller Terminkalender und langer To-do-Listen bietet Freiraum die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam schöne Momente zu erleben. Klingt interessant? Dann komm beim nächsten Mal einfach vorbei oder plane selbst mal etwas. Wir freuen uns auf dich!

Ben Walther

ELTERN-KIND- WOCHENENDE

Das erste Juli-Wochenende war für uns ein besonders schönes! Mit gut 20 Personen waren wir zum ersten Mal zu einem Eltern-Kind-Wochenende unterwegs. Die Zielgruppe waren Kinder im Alter von 2-6 Jahren mit Eltern(-teil). Mit altbekannten und neuen Gesichtern waren wir eine bunt gemischte Truppe an Menschen. Doch nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen haben schnell Kontakte geknüpft und die Zeit sehr genossen. Wir haben auf dem Zeltplatz des KJR Roth in Stockheim gezeltet und durften ein wunderbares Gelände nutzen, das nicht nur unglaublich viel Platz und einen eigenen Spielplatz bietet, sondern auch noch direkt an den Igelsbachsee angrenzt. Bei Spielen, Ausflügen, einer Piratenolympiade, Bibelgeschichten, Liedern und regelmäßigen Besuchen von Coco, dem Handpuppen-Affen, wurde uns nicht langweilig. Auch das perfekte Sommerwetter hat dazu beigetragen, dass wir eine richtig gute Zeit hatten. Unser Fazit: Es war das erste Eltern-Kind-Wochenende, aber vermutlich nicht das letzte.

Kerstin Cramer

FR
raum EI



VIER MENSCHEN + EIN JAHR FSJ = tausend Erinnerungen



Von oben nach unten: Mathias Kienast, Emma Neubert, Loanne Laurent, Sarah Körner

Dieser Satz beschreibt unser gemeinsames Jahr wahrscheinlich am besten. Wir – Sarah, Emma, Mats und Loanne – durften im CVJM Nürnberg nicht nur arbeiten und Verantwortung übernehmen, sondern vor allem gemeinsam wachsen, lernen und unzählige besondere Momente erleben.

Schon in den ersten Tagen wurde deutlich, dass dieses Jahr mehr werden würde als nur ein Freiwilligendienst. Besonders die Seminare und das Einführungsseminar haben uns zusammengeschweißt. Dort entstanden erste Freundschaften,

viele Gespräche und das Gefühl, angekommen zu sein. Im Laufe des Jahres wurde aus vier einzelnen Menschen ein echtes Team.

Das FSJ hat uns geholfen, neue Fähigkeiten und Talente zu entdecken und bereits Bekanntes weiterzuentwickeln. Wir konnten selbstständiger werden, Verantwortung übernehmen und lernen, Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Dabei war es immer wertvoll zu wissen, dass man nicht allein ist. Gerade weil viele von uns nicht mehr zu Hause gewohnt haben, war der Zusammenhalt besonders wichtig. Wir haben uns gegenseitig unterstützt, nachgefragt, wenn es jemandem nicht gut ging, und versucht, füreinander da zu sein.

Neben der Arbeit bleiben uns vor allem die kleinen gemeinsamen Momente in Erinnerung: Mädelsabende in der Küche, Billard spielen, laute Musik hören, lange Gespräche über Gott und die Welt oder gemeinsames Lachen nach anstrengenden Tagen. Oft waren genau diese Momente das Highlight der Woche. Es entstand eine Gemeinschaft, in der man einfach man selbst sein durfte.

Natürlich gab es auch stressige oder schwierige Situationen, aber gerade dadurch haben wir gelernt, besser zusammenzuarbeiten und einander zu vertrauen. Rückblickend sind wir dankbar für alles, was wir erleben durften: für die Menschen, die Begegnungen, die Herausforderungen und die vielen Erinnerungen, die dieses Jahr so besonders gemacht haben.

Ganz liebe Grüße
euer FSJ-Team 2025/2026
Emma, Loanne, Mats, Sarah



WORTBAR

Eine Tasse Kaffee, viel Lachen und Deutsch

Stell dir vor: Menschen aus verschiedenen Ländern kommen bei Pommes oder einem Iced Cappuccino ins Gespräch und lernen ganz nebenbei Deutsch. Genau das ist die WortBar: Ein Ort, an dem Worte lebendig werden und Freundschaften entstehen.

Aus den Ideen engagierter Teilnehmender des Kontaktcafés ist gemeinsam mit dem CVJM ein besonderer Treffpunkt entstanden. Im Juni und Juli füllte sich das Café Kostbar unter dem Namen „WortBar“ freitagabends für drei Stunden mit Gesprächen und Lachen. Schnell wurde spürbar: Eine Sprache besteht nicht nur aus Wörtern und Grammatik – sie trägt Erinnerungen, Hoffnungen und die Geschichten von Menschen in sich. Kleine Sprachspiele sorgten für Lebendigkeit, bauten Hemmungen ab und machten das Entdecken neuer Wörter einfach. Erstmalig in der Geschichte der Lern- und Kontaktcafés organisierte ein interkulturelles Team ein Programmangebot.

Wir schauen dankbar auf diese besonderen Abende zurück und freuen uns darauf, weiter gemeinsam Brücken zwischen Menschen zu bauen. Vielleicht dürfen wir auch dich beim nächsten Mal willkommen heißen?!

Üzeyir Kus, Sibghatullah Tamim, Vladimir Strelets



KOOPERATION...

... mit der Wilhelm-Löhe-Schule besiegelt

Die Zusammenarbeit zwischen dem CVJM Nürnberg und der Wilhelm-Löhe-Schule besteht bereits seit vielen Jahren – jetzt wurde sie auch offiziell besiegelt. Bei einem gemeinsamen Termin unterzeichneten die Kooperationsbeauftragte des CVJM, Annika Dickel, und Leitender Sekretär Oliver Mally gemeinsam mit Schulleiter Pfarrer Mark Meinhard die Kooperationsvereinbarung. Mit dabei war auch Schulsozialarbeiter Daniel Mehburger, der die Zusammenarbeit auf Seiten der Schule begleitet.

Die Vereinbarung schafft einen verbindlichen Rahmen für das, was bereits gewachsen ist: Der CVJM bringt sich unter anderem mit dem Handlettering-Kurs im Wahlunterricht, bei Schulveranstaltungen sowie mit Impulsen und Projekttagen ein. Gleichzeitig eröffnet die Kooperation Raum für neue gemeinsame Ideen.

Unser Wunsch ist es, jungen Menschen christliche Kinder- und Jugendarbeit erlebbar zu machen, sie in ihrer Persönlichkeit zu stärken und sie zu ermutigen, ihre Begabungen zu entdecken und Verantwortung zu übernehmen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit der Wilhelm-Löhe-Schule.

Oliver Mally

URLAUB ZUHAUSE

Sommeratmosphäre, kurz vor den Sommerferien: Mit „Urlaub Zuhause“ feierten wir erneut den gelungenen Abschluss unseres Lern- und Kontaktcafé-Jahres. Auf dem Programm standen abwechslungsreiche Ausflüge, das Klassik Open Air, ein Kinoabend, gemeinsames Grillen, eine Stadtführung und das Bardentreffen. Gemeinsam machten wir Würzburg unsicher und erfuhren beim Städtequiz Spannendes über die Stadt, das Bundesland Bayern sowie den CVJM und unsere Lern- und Kontaktcafés. Ein besonderes Highlight war der Barfußpfad in Enderndorf, der unsere Füße vor ungewohnte Herausforderungen stellte und für viele lustige Momente sorgte. Nach jedem ereignisreichen Tag fanden wir beim gemeinsamen Abendlob zur Ruhe und legten Gott alles in die Hand, was uns bewegte. Wir sind sehr dankbar für die schönen Erinnerungen, die wir sammeln durften, und die vielen gewachsenen Beziehungen mit Menschen aus aller Welt.

Rebecca Diether

WENN FARBEN GESCHICHTEN ERZÄHLEN

Begegnung, Kunst und Heimat im CVJM

Schon morgens um 9 Uhr war im CVJM spürbar: Hier passiert etwas Besonderes. Im großen Saal begegneten uns die Schülerinnen und Schüler der Vorklasse der Lothar-von-Faber-Schule. Gemeinsam entdeckten wir die Welt der 3D-Kunst, ließen uns von Farben bewegen und setzten uns mit dem Thema „ZUG:VÖGEL und Heimat finden“ auseinander. Besonders berührend war zu erleben, wie unterschiedlich und persönlich die Gedanken und Geschichten dahinter waren. Manche Verbindungen waren ähnlich, andere überraschend verschieden – und genau diese Vielfalt machte die Begegnung so wertvoll.

Annika Dickel



SHINE YOUR LIGHT

Der neue CVJM-Chor feiert seine Premiere

Volles Haus beim Lichtblick-Gottesdienst am Sonntagmorgen, dem 5. Juli – so voll, dass immer wieder Stühle nachgestellt werden mussten. Für den neuen CVJM-Chor, der erst im Januar begonnen hatte, war es die Premiere, und die fiel mit fünf Liedern kräftig aus. Vom rumänischen Straßenfest auf dem Kornmarkt zog der Grillgeruch herüber, aus den offenen Fenstern klangen die Gospel-songs. Spätestens beim Abschlusslied „Praise“ war die Gospelstimmung komplett.

Dass der junge Chor schon jetzt so mitreißend klingt, ist ganz wesentlich seiner Dirigentin Friederike Fritsche zu verdanken, die mit ansteckender Begeisterung probt und leitet. Einer der Bass-Sänger, Stefan Gehrig, hielt zugleich die Predigt: Anhand des Songs „Shine your light on, in, through me, Jesus“ entfaltete er am Bild eines dreistufigen Brunnens den Gedanken, dass man nur weitergeben kann, womit man sich zuvor selbst hat füllen lassen.

Durch den Gottesdienst führte Solveig, im CVJM aufgewachsen und mit diesem Raum durch viele persönliche Geschichten verbunden. Ihre lockere, fröhliche Art machte spürbar, wie viel Freude in dieser Chor-Gemeinschaft steckt.

Bericht von einem Zuhörer



WERBUNG FÜR DEN CVJM GOSTENHOF

KINDERGEBURTSTAG FEIERN IM CVJM

Wir gestalten euch ein Programm für Kinder ab sechs Jahren in unserem Haus!

- Dauer: 2,5 Stunden für bis zu 12 Kinder (8 Kinder inkl. Geburtstagskind: 95 €, jedes weitere Kind 10 €)
- Programmgestaltung durch geschulte Mitarbeitende (feste Buchung mit Unterschrift und Vorauszahlung) erforderlich)
- Verpflegung zwischen dem Programm durch max. 2 Erwachsene in Eigenverantwortung
- Programm ohne Begleitung der Eltern
- Wähle dein Motto: Kreativgeburtstag/ Turniergeburtstag/Mario Party/Paw Patrol-Geburtstag (Alter 5–7 Jahre)

Wo: CVJM Nürnberg-Gostenhof,
Glockendonstraße 10, Nürnberg

Infos und Buchung: alexandra.gussner@
cvjm-nuernberg-gostenhof.de,
Tel 0151-56 07 17 08 oder
www.cvjm-nuernberg-gostenhof.de



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

SEPTEMBER

- 01.09.** Ursula Krauß
04.09. Prof. Heinrich Hommel,
Magdalena Kilian,
Kascha Romer
05.09. Sarah Schulte
06.09. Tanja Pfeiffer
08.09. Antonia Then
10.09. Jaqueline Polig, Alexander
Teschauer
12.09. Konrad Herdegen,
Rebecca Walch
15.09. Maximilian Weilgony
18.09. Annika Walther
19.09. Barbara Bernecker,
Wilhelmine Drechsel,
Katja Herrmann,
Antje Muhr, Michael
Ullmann, Prof. Dr. Peter
Jürgen Wellmann (60)
21.09. Katrin Röhnert (55)
22.09. Judith Gräf-Sachs (50),
Jonas Scherz
24.09. Thomas Bärthlein,
Sophia Goertz
26.09. Joachim Halmen,
Cornelia Ost
27.09. Maik Görtler (50)
28.09. Mario Drechsel, Marga
Gruber, Albert Ritter,
Thomas Wanninger
29.09. Josef Dorn, Ludwig Dorn,
Gregor le Claire
30.09. Lea Mally, Gabriele
Wiedemann-Hatscher

OKTOBER

- 01.10.** Josef Röleke
02.10. Martin Roth
04.10. Benedikt Pechstein
05.10. Joshua Mally
06.10. Isabell Enßner
07.10. Doris Götz
08.10. Alfred Schopf

- 09.10.** Adelheid Henninger,
Klaus Lemmermeier,
Johannes Wolf
11.10. Lena Kurpat
12.10. Gerald Kanzler
13.10. Ilka Schirmer
15.10. Friederike Fritsche
17.10. Herta Bohrer
20.10. Christa Schober
21.10. Jonna-Sophie Popp
23.10. Ekaterini Nanu (65)
24.10. Igor Blinov
26.10. Benaja Mailänder
27.10. Laura Ohlsen
28.10. Gerhard Neudecker,
Dieter Worek
29.10. Daniela Hoffmann,
Levia Klein, Dr. Reinhard
Prechtel, Heinz Weißmann
30.10. Andrea Peetz

NOVEMBER

- 01.11.** Heidi Dick
02.11. Theresa Hoffmann
03.11. Marianne Horn,
Thomas Schmitz
06.11. Daniela Klein
08.11. Gerhard Betz (90)
09.11. Johannes Polig
10.11. Hannah Bärthlein,
Leonie Engelhardt (60)
11.11. Luise Zempel
14.11. Leina Mailänder
16.11. Heidi Ohlsen, Rolf Ohlsen,
Ben Walther
19.11. Simon Neugebauer
21.11. Fritz Kühhorn, Otilie Lang
23.11. Reinhild Ahnert
24.11. Renate Arnds, Alice Groß
24.11. Walter Lösel,
Horst Zimmermann
27.11. Gabriel Kießling
28.11. Hildegard Fraas

DEZEMBER

- 01.12.** Björn Ohlsen
02.12. Wiltraud Pechstein
03.12. Kerstin Cramer, Roman
Stork, Oleg Zhmuro
06.12. Michael Götz
08.12. Luise Bayer
10.12. Matthias Schiro
13.12. Roland Seifert
14.12. Jusif Mammadov
15.12. Judith Gräf (55)
16.12. Rainer Dick
17.12. Maria Stelzner
18.12. Christa Krauß
20.12. Christoph Kurpat
21.12. Thomas Hörber,
Renate Mais,
Benedikt Sandhu,
Dr. Florian Scherz
22.12. Alexander Kohler, Almut
Viereck
23.12. Lydia Vogtmann (95)
25.12. Erika Molitor,
Stefan Wagner
27.12. Lotte Polinski
29.12. Olga Degen
30.12. Barbara Mally

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Josef Röleke, Rosemarie Fries, Philip Frauen-
dorfer, Leina, Benaja und Jona Mailänder,
Heidi Hackner

Wir trauern um

Frau Marianne Zimmermann,
verstorben am 11.04.2026 und
Frau Helga Hommel,
verstorben am 19.06.2026.

Wir gratulieren von Herzen!

Am 12.07.2026 ist Elia Klotz geboren.
Wir freuen uns mit Christine und Tobias.



Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Transparenz ist uns wichtig. Deshalb haben wir uns der Initiative Transparente Zivilgesellschaft angeschlossen, die uns mittlerweile als Unterzeichnerorganisation offiziell anerkannt hat. Wir verpflichten uns somit, einige verpflichtende Informationen der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen und somit für Transparenz zu sorgen. Unter www.cvjnm-nuernberg.de/transparenz kann man alles weitere einsehen.

DANKE AN ALLE FÖRDERER DES CVJM NÜRNBERG

Bayerische Landesstiftung: Y-Home

Bayerischer Jugendring: Umbaumaßnahmen und Mitarbeiterfortbildung

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration: Flüchtlings- und Integrationsberatung

Diakonie Bayern: Flüchtlings- und Integrationsberatung

Evangelische Jugend in Bayern: Verein, Mitarbeiterschulungen, Jugendevangelisation

Ev.-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB): Projekt „Haus der Hoffnung“, Umbau

Fernsehlotterie: Projekt „Aufeinander zugehen“

Stadt Nürnberg (Referat für Jugend, Familie und Soziales): offene Jugendarbeit Kostbar,

Nutzbarmachung der Innenstadt-Turnhalle, alkoholfreie Wohnzimmerkonzerte

Sternstunden e.V.: Y-Home

Zukunftsstiftung Sparkasse: Y-Home, Kostbar, Umbau



Referat für Jugend,
Familie und Soziales

WOCHENPROGRAMM

Montag

09:00– Kostbar
18:00
16:00 Lerncafé
16:00 Medicafé
17:30 Kontaktcafé
17:00 Tischtennis

Dienstag

09:00– Kostbar
18:00
16:00 KochBar **
17:00 Tischtennis Interkulturell
19:30 Mitarbeitergemeinschaft

Mittwoch

08:00 Fußball zum Frühstück
09:00– Kostbar
18:00
15:00 Seniorenbibelkreis **
16:00 Kinderturnen **
16:00 Lerncafé
17:30 Kontaktcafé
19:00 Tischtennis
19:00 Bäckerposauen

Donnerstag

09:00– Kostbar
18:00
14:00 Seniorencafé
15:00 Nachmittag der Begegnung
16:30 Tabletschulung **
17:00 Lerncafé Reverse
17:00 Kunsttherapie
18:00 Meeting **
19:00 AppLounge *
19:00 Follow **
19:00 Chor **
19:45 Meeting **
20:00 Badminton

Freitag

09:00– Kostbar
18:00
09:30 Wuselwelt
16:30 Happy Kids **
16:30 Happy Hour **
17:00 Stadtpaziergänge ***
18:30 sonRise Jugendgruppe
18:30 WohnzimmerKunst ***
19:00 Bibelgespräch **

Samstag

12:30 Literaturcafé *
14:00 WohnzimmerKunst ***
14:00 Club-Nachmittag *
18:30 Sofarunde *
18:30 The Q *
19:30 LEBEN:ERLEBEN *

Sonntag

10:30 Lichtblick-Gottesdienst **
10:30 Abenteuerland
Kindergottesdienst **
12:00 Familiensonntag *
12:30 Englisch-Sprachclub *
15:00 TT Interkulturell ***
17:00 Hockey
19:00 Volleyball **

* monatlich

** zweiwöchentlich

*** nach Absprache

IMPRESSUM/REDAKTION

V. i. S. d. P. Oliver Mally

Gestaltung: Barbara Mally (info@barbara-mally.de)

Auflage: 1.800 Stück, Bezugspreis: 0,50 € (Bezugspreis ist mit Mitgliedsbeitrag abgegolten)

Druckerei: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz

Redaktionsschluss für das Magazin 01/2027: 27.11.2026

Fotos: CVJM-Archiv

SPENDENBAROMETER 2026 (Stand: 30.07.2026)

Für 2026 haben wir ein herausforderndes Ziel: Für einen ausgeglichenen Haushalt benötigen wir ein Spendenaufkommen von 260.000 Euro. Bis zum Stichtag im August sind 161.200 Euro zusammengekommen.

Spendenziel 2026

98.800 €

161.200 €

ANSPRECHPARTNER



1. VORSITZENDER

Björn Ohlsen
bjoern.ohlsen@cvjm-nuernberg.de



2. VORSITZENDE/R

vakant



SCHATZMEISTER

Max Weilgony
max.weilgony@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel. 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSFÜHRER

Thomas Schmitz, Tel. 0911-206 29 23
thomas.schmitz@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (KINDER & FAMILIEN)

Kerstin Cramer, Tel. 0911-206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (JUGEND)

Annika Dickel, Tel. 0911-206 29 26
annika.dickel@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (JUNGE ERWACHSENE & INTEGRATION)

Ben Walther, Tel. 0911-206 29 30
ben.walther@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (LEBEN:ERFAHREN)

Ebi Walther, Tel. 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



LEITUNG KOSTBAR

Daniel Wimmer
daniel.wimmer@cvjm-nuernberg.de



INTEGRATION UND LERNCAFÉ

Rebecca Diether, Tel. 0911-206 29 35
rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG

Sarah Hildebrand, Tel. 0911-206 29 24
sarah.hildebrand@cvjm-nuernberg.de



FREIZEITVERWALTUNG

Adelheid Henninger, Tel. 0911-206 29 25
freizeiten@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSSTELLE

Andrea Peetz, Tel. 0911-206 29 0
vermietung@cvjm-nuernberg.de



HAUSWIRTSCHAFT/VERMIETUNGEN

Katerina Nanu, Tel. 0911-206 29 21
ekaterini.nanu@cvjm-nuernberg.de



HAUSTECHNIK

Roman Stork
roman.stork@cvjm-nuernberg.de

ANSPRECHPERSONEN SCHUTZKONZEPT

Wenn du alle drei Ansprechpersonen gleichzeitig kontaktieren möchtest, schreibe eine Mail an:
ansprechpersonen@cvjm-nuernberg.de



Gabriel Kießling

gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



Daniela Klein

daniela.klein@cvjm-nuernberg.de



Sabine Kurrer

sabine.kurrer@cvjm-nuernberg.de



Hier gehts zum Schutzkonzept
des CVJM Nürnberg.

CVJM-BEIRAT

Regionalleiter Rummelsberger Dienste Thomas Bärthlein, Kreisvorsitzender CSU Nürnberg-Ost Sebastian Brehm, Vorstand Sparkasse Nürnberg Dr. Jonathan Daniel, Dr. Bernhard Knöchlein, Prof. Dr. med. Reinhard Kühn, Oliver Mally, Björn Ohlsen, Sozialreferentin Elisabeth Ries, Leiter Amt für internationale Beziehungen Christoph Böhmer, Dekan Dirk Wessel, Präsident Ev. Hochschule Thomas Popp, Direktorin Konfuzius-Institut Dr. Yan Xu-Lackner

WEITERE VORSTANDSMITGLIEDER

Katharina Hoffmann, Ludwig Dorn, Dietmar Kurrer, Gregor le Claire, Johannes Pechstein und Timo Schirmer

FSJ-TEAM

Amelie Renner, Julia Tietz, Ronja Krause, Theodor Pöschmann, Annalena Popp

Wir lieben Menschen.*

* Darum finden wir als Finanzberatung Lösungen, damit sie Frieden über Finanzen finden.

Mit maßgeschneiderten Strategien und einem tiefgehenden Verständnis für den Finanzmarkt gibt Ihnen klarhyte Sicherheit und klare Perspektiven für Ihre Finanzen.



klarhyte GmbH

Hallplatz 15-19 | 90402 Nürnberg | Tel +49 (0) 911 – 892 191 – 24
info@klarhyte.de | www.klarhyte.de

Vermögen.Verstehen.

klarhyte



Weit mehr als
Bücher

SEITEN Wechsel

Ein Ort gefüllt mit christlichen
Büchern und Bibeln,
voller Inspiration und
Kreativität.

info@seitenwechsel-buchhandlung.de
0911 226848-90402 Nürnberg-Kornmarkt 6

Buchhandlung Seitenwechsel
Kornmarkt 6
90402 Nürnberg

Tel 0911 – 22 68 48
info@seitenwechsel-buchhandlung.de
www.seitenwechsel-buchhandlung.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 10:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 11:00 – 16:00 Uhr



ZUKUNFT STIFTEN

Stiftungskonto:

Evangelische Bank
BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10
IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97
Kto.-Nr.: 3 500 497

*Verwenden Sie dieses Konto bitte
ausschließlich für die Stiftung.*

MEHR INFOS ÜBER DEN CVJM

www.cvjm-nuernberg.de

www.kostbar-nuernberg.de

www.facebook.com/cvjm.nuernberg

www.instagram.com/cvjm.nuernberg

PROFESSOR DR. GERHARD KNÖCHLEIN JUGENDSTIFTUNG DES CVJM NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

Die Stiftung unterstützt die Arbeit des CVJM.

Stiftungskonto:

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10

IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97 / Kto.-Nr.: 3 500 497

Verwenden Sie dieses Konto bitte ausschließlich für die
Stiftung.

CHRISTLICHER VEREIN

JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

www.cvjm-nuernberg.de

Geschäftsstelle:

Tel 0911-206 29 0, Fax 0911-206 29 33

Mo, Di, Do und Fr: 8 – 12 Uhr, Mittwoch geschlossen

Allgemeine Fragen:

kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

Andrea Peetz: vermietung@cvjm-nuernberg.de

Adelheid Henninger: freizeiten@cvjm-nuernberg.de

CVJM-Konten

Vereinskonto: IBAN: DE39 5206 0410 0003 5070 17

Spendenkonto: IBAN: DE27 5206 0410 0003 5000 55
jeweils bei Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1

Spendenkonto für Umbaumaßnahmen:

IBAN DE66 7606 9559 0102 3807 65

VR Bank Nürnberg

